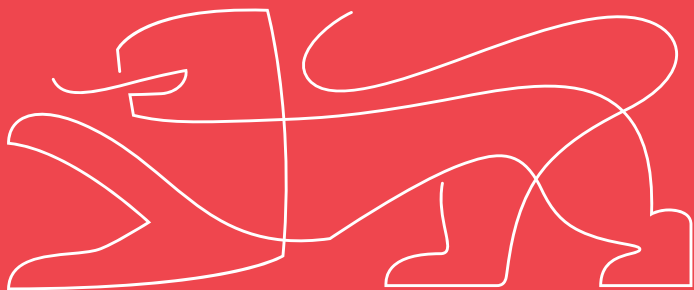


Neu. Bewegend. Bunt.
Die Filmschau Baden-Württemberg
Baden-Württembergischer Filmpreis

04.---08. DEZEMBER 2019
PROGRAMM



25' FILM' 2019
BADEN' SCHAU
WÜRTTEMBERG

**MFG**

BADEN-WÜRTTEMBERG

Regional Funding for World Cinema

**Veranstaltung zum Stand der neuen Filmkonzeption**

Podium mit Staatssekretärin Petra Olschowski

Mittwoch, 4. Dezember 2019 / 17.00 – 18.30 Uhr

Metropol Kino Stuttgart / Saal 2

film.mfg.de

25. FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG GRÜßWORT OLIVER MAHN



Die Filmschau wird 25 Jahre alt, wer sich für die Geschichte interessiert, findet im Festivalkatalog eine umfangreiche Chronik, die zum Erinnern, Schmunzeln und vielleicht auch Stirnrunzeln veranlasst und denjenigen, die noch nicht so lange dabei sind, einen Einblick geben in das, was vorher geschah.

Im Jubiläumsjahr 2019 besteht die Filmschau aus drei großen Sektionen: Dem Filmfestival mit Spiel-, Kurz-, Dokumentar- und Animationsfilmen und dem Wettbewerb um den Baden-Württembergischen Filmpreis. Dem Jugendfilmpreis mit seinem Filmprogramm und spannenden Masterklassen und Workshops sowie einem Berufsinformationstag für alle, die sich für die Film- und Medienbranche interessieren. Und der setUP media, dem Fachkongress für Filmschaffende, mit Fortbildungsseminaren, Masterklassen und Informationsveranstaltungen.

Für die Zukunft sind Visionen und, daraus entwickelt, klare Ziele gefragt. Die fünf Festivaltage, die zukunftsorientiert mit einer Veranstaltung zur neuen Filmkonzeption starten, sollen zum Austausch anregen und im besten Fall Ideen bringen, die konkret in den nächsten Jahren umgesetzt und verfolgt werden können.

Bei allen Förderern, Partnern, den Filmschaffenden und Referierenden möchte ich mich ganz herzlich für die Unterstützung und Zusammenarbeit bedanken. Ein ganz großes Dankeschön geht ans Festivalteam, meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das Festival letztendlich auf die Beine stellen. Allen Zuschauerinnen und Zuschauern wünsche ich vergnüglich Festivaltage.

Oliver Mahn
Festivalleiter

25. FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG

INHALT



GRÜßWORT	S. 03
VERANSTALTUNGSORTE	S. 06
EINTRITTSPREISE	S. 09
NEWS & HIGHLIGHTS	S. 10
EHRENFILMPREIS 2019	S. 12
25 JAHRE FILMSCHAU	S. 14

ÜBERBLICK RAHMEN- UND FILMPROGRAMM

MITTWOCH, 04.12.	S. 19
DONNERSTAG, 05.12.	S. 20
FREITAG, 06.12.	S. 22
SAMSTAG, 07.12.	S. 24
SONNTAG, 08.12.	S. 26

25. FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG

INHALT

ERÖFFNUNG

25. FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG	S. 32
16. WETTBEWERB UM DEN JUGENDFILMPREIS	S. 54

DONNERSTAG

RAHMENPROGRAMM	S. 36
FILMPROGRAMM	S. 52

FREITAG

RAHMENPROGRAMM	S. 70
FILMPROGRAMM	S. 72

SAMSTAG

RAHMENPROGRAMM	S. 98
FILMPROGRAMM	S. 100

SONNTAG

RAHMENPROGRAMM	S. 122
FILMPROGRAMM	S. 124

PREISVERLEIHUNG

16. WETTBEWERB UM DEN JUGENDFILMPREIS	S. 134
25. FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG	S. 138

REGISTER FILME

S. 140

REGISTER REGIE

S. 142

IMPRESSUM

S. 144

6 INFORMATIONEN VERANSTALTUNGSORTE

METROPOL KINO

Innenstadtkinos Stuttgart
Bolzstraße 10
70173 Stuttgart

DAS GUTBROD

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart

CALIFORNIA BOUNGE

Börsenplatz 1
70174 Stuttgart

Veranstalter

Filmbüro Baden-Württemberg e.V.
Friedrichstraße 37
70174 Stuttgart

T +49 (0) 711 – 22 10 67
F +49 (0) 711 – 22 10 69
E info@filmbuerobw.de

www.filmschaubw.de
www.jugendfilmpreis.de
www.filmbuerobw.de
www.indisches-filmfestival.de

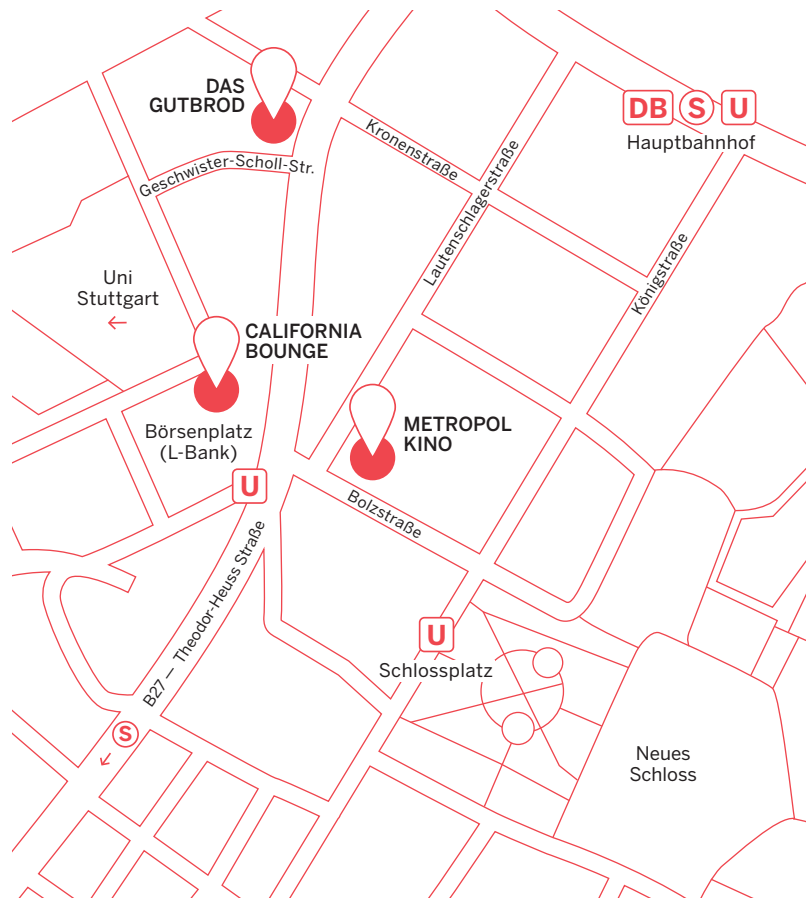
Vorverkauf

Vorverkauf an allen Kassen der
Innenstadtkinos Stuttgart.
Online-Vorverkauf unter
www.innenstadt-kinos.de.

Festivalkasse

Die Festivalkasse befindet sich im
Metropol Kino (Bolzstraße 10 / Ecke
Lautenschlagerstraße) und öffnet an
den Festivaltagen jeweils eine Stunde
vor Beginn der ersten Vorstellung.

7 INFORMATIONEN VERANSTALTUNGSORTE



8 INFORMATIONEN

FAKTEN



 10 SPIELFILME

 29 KURZFILME

 12 DOKUMENTARFILME

 33 ANIMATIONSFILME



9 INFORMATIONEN

EINTRITTSPREISE

Filmschau/Jugendfilmpreis Tickets		Ermäßig ¹
Einzelvorstellung	9,00 €	8,00 €
Eröffnungsabend	9,00 €	8,00 €
Filmschau Preisverleihung inkl. Gewinnerfilm	9,00 €	8,00 €
Jugendfilmschau Preisverleihung	9,00 €	8,00 €
Gruppenpreis pro Person (ab 20 Personen) ²	7,00 €	Pro Person
JuFi-Workshops und Masterclasses	9,00 €	
Vorträge, Präsentationen, SetUP media	8,00 €	7,00 €
Schnupperkino „Schmusedecke“	5,00 €	
4. Storytelling-Camp Stuttgart (HdM)	9,00 €	8,00 €
Kombi-Ticket Tanzpremierern	15,00 € ⁷	

Sonderveranstaltungen

Berufsinfotag Film & Medien	kostenlos
Intensiv-Workshops ⁵	kostenlos

Festival-Pässe

Festivalpass	75,00 €	65,00 €
Tagespass ³	25,00 €	20,00 €
JuFi-Pass (bis 18 Jahre) ⁴	20,00 €	
JuFi-Pass (ab 18 Jahre) ³	25,00 €	

SetUP-Pässe

SetUP-Pass	50,00 €	40,00 €
Akkreditierung (SetUP & FS Kombi)	30,00 €	25,00 €

- ¹ Ermäßigte Preise gelten für SchülerInnen, Studierende, RentnerInnen, Arbeitslose, Schwerbehinderte und gegen Vorlage eines Jahres- bzw. Monats-Abos oder VVS-Einzeltickets.
- ² Gilt nicht für Eröffnungen und Preisverleihung. Gruppenanmeldung erwünscht bis 29.11.2019. Aufschlag für 3D und Überlänge ein Euro.
- ³ Der Festivalpass ermöglicht den Eintritt zu allen Filmen der Filmschau Baden-Württemberg und des Wettbewerbs um den Jugendfilmpreis Baden-Württemberg. Grundsätzlich müssen Freitickets an der Kinokasse gelöst werden. Die Anzahl der Tickets ist begrenzt. Sind Vorstellungen ausverkauft, besteht kein Anspruch auf Einlass. Einlasstickets für Eröffnung, Preisverleihung und Premieren sind nur begrenzt verfügbar und werden, falls noch vorrätig, ab zehn Minuten vor Vorstellungsbeginn an den Festivalkassen ausgegeben.
- ⁴ Beinhaltet die Teilnahme an allen Veranstaltungen des Wettbewerbs um den Jugendfilmpreis Baden-Württemberg vom 5. bis zum 8. Dezember 2019 (Filmprogramm und Workshops) für alle Interessierten bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.
- ⁵ Anmeldung erforderlich, Anmeldeformular unter www.jugendfilmpreis.de
- ⁶ Anmeldung für Schulklassen erforderlich unter jugendfilmpreis@filmbuero.bw.de bis zum 29. November 2019.
- ⁷ Gültig für die Vorstellungen „Dance around the World“ und „Cunningham“

25. FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG NEWS & HIGHLIGHTS 2019

100

NEUE FILME
MADE IN BADEN-
WÜRTTEMBERG

AUTOR WOLFGANG
SCHORLAU ÜBER
DENGLER IN BUCH
UND TV



DESIREE NICK
VERHEXT
BADEN-BADEN

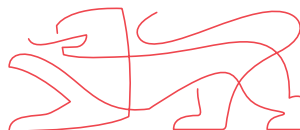
STUTTGARTER
HYMNUS CHOR-
KNABEN SINGEN
FÜR ZORO



NEUE STARS
IM SCHNUPPER-
KINO FÜR DIE
KLEINSTEN



DANCE & BALLETT:
CUNNINGHAM IN
3D UND ERIC
GAUTHIER IN
ISRAEL



TIERISCH: RUDEN,
BRIEFTAUBEN UND
STEPPENPFERDE

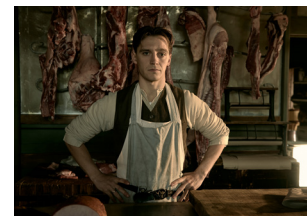


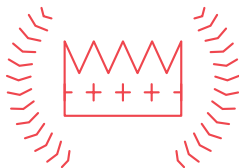
EHRENFILMPREIS
AN DR. KARIN
FRITZ VON DEN
INNENSTADTKINOS

ARD-WEIHNACHTS-
MARCHEN:
DIE DREI
KÖNIGSKINDER



NEUE HEIMAT –
ALTE LIEDER:
DIE SINGENDEN
METZGER





Bereits in dritter Generation leitet Dr. Karin Fritz die EM-Filmtheaterbetriebe, dem Kinobesucher besser bekannt als die Stuttgarter Innenstadtkinos, mit den Kinos Gloria, Metropol, EM und Cinema. Ihre Filmtheater sind heute maßgeblich am Erfolg der großen Filmfestivals in der baden-württembergischen Landeshauptstadt beteiligt und als deren Partner, Zentrum und Abspieelpunkt nicht mehr wegzudenken. Für dieses Engagement zeichnet das Filmbüro Baden-Württemberg Dr. Karin Fritz mit dem diesjährigen Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis aus. Die Verleihung findet am Sonntag, 8. Dezember, zum Abschluss der 25. Filmschau Baden-Württemberg im Rahmen der feierlichen Preisverleihung statt.

Die seit 2011 ausgesprochene Ehrung richtet sich an Persönlichkeiten, die den Filmstandort Baden-Württemberg mitgestalten, durch ihre Arbeit nachhaltig unterstützen und einen wichtigen Beitrag zur Wahrnehmung des Standortes auch über die Landesgrenzen hinaus leisten. Seither wurden unter anderem die Schauspieler Walter Schultheiß und Walter Sittler, der Drehbuchautor und Regisseur Robert Schwentke, der Drehbuchautor und Schriftsteller Felix Huby, Oliver Vogel, Chief Creative Officer der Bavaria Fiction, die Szenenbildnerin Gudrun Schretzmeier, die ehemalige MFG-Geschäftsführerin Gabriele Röthemeyer sowie der Visual Effects Supervisor Jörn Großhans ausgezeichnet.



Die Innenstadtkinos, die vor kurzem von der MFG Filmförderung Baden-Württemberg für ihr „sehr gutes Jahresfilmprogramm“ (Cinema) und „gute Filmreihen“ (EM Filmtheater, EM 2) ausgezeichnet wurden, übernahmen 2000 das Metropol und stellten ab 2002 auf Initiative des Filmbüros Baden-Württemberg dieses Kino in der Bolzstraße für Filmfestivals zur Verfügung. So wurde der denkmalgeschützte ehemalige erste Stuttgarter Bahnhof zum Festspielkino – anfangs für die Französischen Filmtage, die Filmschau Baden-Württemberg und das Indische Filmfestival Stuttgart. Später kamen noch das Internationale Trickfilmfestival und seit 2017 das SWR Doku Festival mit der Fachveranstaltung Dokville hinzu. Nach der Schließung des Filmhauses fanden weitere Filmfestivals wie der Filmwinter dort ein vorübergehendes Zuhause.

„Mit der Öffnung Ihrer Spielstätten für die Filmfestivals und die konstruktive Zusammenarbeit Ihres Teams mit den wahrscheinlich ganz unterschiedlichen Festivalmachern haben Sie in den vergangenen Jahren etwas Außergewöhnliches geschaffen und den Filmen jenseits des Mainstreams eine technisch erstklassische und wundervolle Plattform ermöglicht. Dabei soll natürlich nicht unerwähnt bleiben, dass Sie auch im laufenden Programm den ‚kleineren Filmen‘ stets eine Leinwand bieten“. heißt es in der Begründung weiter.

Im Hinblick auf die sich abzeichnenden Herausforderungen für Kinobetreiber, wäre es nach Auffassung des Filmbüros sehr wünschenswert, wenn sich der Kulturbetrieb seinerseits jetzt für die Innenstadt Kinos einsetzen würde. Die Voraussetzungen dafür habe Dr. Karin Fritz durch die konstruktive Zusammenarbeit mit den Filmfestivals in den vergangenen Jahren geschaffen.

FILME FEIERN

25 JAHRE FILMSCHAU

BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Landesfilmschau Baden-Württemberg feiert vom 4. bis 8. Dezember 2019 im Metropol Kino Stuttgart ihren 25. Geburtstag. Filme feiern – so lautet auch das Motto der Jubiläumsausgabe.

Seit einem Vierteljahrhundert bildet das Festival in der baden-württembergischen Landeshauptstadt ab, was die Filmemacher aus dem Südwesten zu sagen haben. Im Jubiläumsjahr überzeugt die Filmschau mit einem vielseitigen Programm, das zeigt, was die Kreativwirtschaft in Baden-Württemberg in den vergangenen Monaten geleistet hat. Für die zukunftsorientierte Branche ist die Landesfilmschau nicht nur der Marktplatz, auf dem die aktuellen Produkte ihre Premieren feiern. Netzwerker schätzen den Branchentreff, um etablierte und aufstrebende Namen zu finden und zu kontaktieren. Diskussionen im umfangreichen Rahmenprogramm sprechen aktuelle Themen an.

Historisch gesehen liegen die Wurzeln der Filmschau beim Hamburger ‚Filmfest der Filmemacher‘, das 1979 die Strukturen für regionale Filmbüros, gemeinsame Interessenvertretungen und Filmfeste skizziert hat.

Die mit dem Slogan ‚Dem Land seine Bilder geben‘ vor 25 Jahren gestartete Leistungsschau der baden-württembergischen Filmszene punktete schon in den frühen Jahren als Promotor der in Baden-Württemberg geschaffenen Filme. 1994 als unabhängiges Forum aller südwestdeutscher Filmemacher konzipiert, dient die vom Filmbüro Baden-Württemberg veranstaltete Filmschau heute auch als Schaufenster geförderter Projekte der MFG Filmförderung.

Auch im Jubiläumsjahr feiert die Filmschau Baden-Württemberg nicht sich selbst – sie feiert Filme! Daher das dies-



FILME FEIERN

25 JAHRE FILMSCHAU

BADEN-WÜRTTEMBERG

jährige Motto ‚Filme feiern‘. Denn die Filmschau ist das Aushängeschild des baden-württembergischen Films, das weit über die Landesgrenzen hinaus strahlt.

Längst hat sich das wohl einzige landesbezogene Filmfestival in Deutschland Dank des gewachsenen Filmangebots mehr dem breiten Publikumsnähe geöffnet. Es spricht alle Generationen an – mit einem Schnupperkino für die Kita-Kiddies, einem Schultag, Arthaus für die leidenschaftlichen Cineasten, Fernsehproduktionen von der Serie bis zum Mehrteiler, Mainstream – soweit verfügbar – und natürlich hat sie die neuen Player Netflix & Co. fest im Blick.

Die Filmschau steht inzwischen auf drei Säulen: Neben dem Publikumsfestival ist sie Branchentreff für die Filmwirtschaft mit der Fachmesse setUP Media – Creative Industries Exchange, die im Rahmen

der Landesfilmschau ein umfangreiches Info-Paket anbietet. Drittens: Mit dem Wettbewerb um den Jugendfilmpreis fördert sie den Filmmachwuchs und versorgt die Jugendlichen mit Berufsinformationen aus erster Hand.

Im Mittelpunkt des Festivals steht der Wettbewerb um die Baden-Württembergischen Filmpreise. Für die Programmleitung zählt der Film, seine Machart, seine Aussage. Sie macht keinen Unterschied zwischen Produktionen, die für die traditionelle FilmAuswertung im Kino gemacht werden und Produktionen von Fernsehsendern. Alle Formen des relevanten Erzählkinos sind im Programm vertreten. Die Filmschau bietet ebenso den Arbeiten der StudentInnen und AbsolventInnen aller Filmhochschulen in Baden-Württemberg eine Bühne. Im Wettbewerb um die Baden-Württembergischen Filmpreise gehen Spiel-, Kurz-, Dokumentar- und Animationsfilme ins



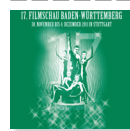
25 JAHRE FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG

Rennen. Alle genannten Kategorien haben im Südwesten Filmgeschichte geschrieben.

Obwohl die Filmschau als Regionalfestival eingestuft wird, gleicht ihre Inszenierung – trotz permanenter Geldnöte – der großer, internationaler Filmfestivals: fünf Tage Glamour, Stars und Ambitionen.

So wird die Jubiläumsfilmschau am Mittwoch, 4. Dezember 2019, um 19.30 Uhr mit einem medienwirksamen Roten Teppich und einem besonderen Spielfilm im Metropoli Kino im Herzen der Landeshauptstadt Stuttgart eröffnet. Und zum Abschluss jeder Filmschau BW steigt die Spannung – es werden die Baden-Württembergischen Filmpreise in den Kategorien Spiel-, Kurz-, Dokumentar- und Animationsfilm vergeben. Preisträger waren schon Thomas Stuber, Chris Kraus, Marc Rensing, Carsten Unger und

Rudi Gaul. Außerdem wird eine Persönlichkeit mit dem Baden-Württembergischen Ehrenfilmpreis geehrt. Highlights und Premieren in den zurückliegenden Jahren waren zahlreich, unter anderem die SWR Komödie ‚Big Manni‘, das Familiendrama ‚Verlorene‘ mit Clemens Schick, eine Masterclass zur ‚Das Boot‘-Serie mit Produzenten und Darstellern. Zusammen mit Universal/Hollywood feierte die Filmschau im Laemmle-Jubiläumsjahr die Deutschlandpremiere des restaurierten Stummfilm-Klassikers ‚The Last Warning‘ mit Live-Musik. Festivalleiter Oliver Mahn begrüßte Stars wie Nikolai Kinski, Jürgen Prochnow, Gudrun Landgrebe und viele mehr. Die Filmschau widmete dem gebürtigen Freiburger Regisseur Kurt Hoffmann eine Hommage. Schon zweimal feierte das Ensemble Gauthier Dance mit einer Ballett-Verfilmung in 3D und einem Porträt über seinen Leiter



25 JAHRE FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG

Eric Gauthier Weltpremiere. Die ZDF-Mehrteiler ‚Die Holzbaronin‘ und ‚Gotthard‘, die ‚Tatort‘-Previews und eine Location-Tour zur ‚SOKO Stuttgart‘ lockten TV-Publikum ins Festivalkino. Ein Dokumentarfilm, der das Fußball-Fieber zu WM-Zeiten in Mannheim thematisierte, versammelte VIPs vom DFB, bekannte Gesichter aus der Bundesliga und die gesamten Stuttgarter Kickers auf dem Roten Teppich. Auf der Gästeliste der Filmschau stehen noch viele weitere glanzvolle Namen, so auch Maximilian Andreas Markgraf von Baden, der Chef des Hauses Baden, seine Gattin Erzhzogin Valerie Isabella Habsburg-Lothringen und Sohn Bernhard Prinz von Baden.

Die Filmschau ist nach wie vor Sprachrohr der Filmschaffenden im Lande. Sie fragt nach, wohin sich der Kreativstandort im Südwesten bewegt mit welchen

Problemen die einzelnen Berufszweige zu kämpfen haben.

Der große Jubiläumskatalog mit einem ausführlichen Programmteil zu allen Filmen und Rahmenveranstaltungen, mit vielen Interviews und einer umfassenden Jubiläumsschronik ist während der Filmschau erhältlich.





Frank Von Zur Gathen

FOTOGRAFIE

HAUS DES DOKUMENTARFILMS

18. FILMSCHAU
BADEN-WÜRTTEMBERG

sky

www.frankvonzurgathen.com

Mobil: 0170 - 2198458 Phone: 0711 - 4687157

PROGRAMMÜBERBLICK

MITTWOCH-04-12-2019

	SAAL 1	SAAL 2	ROTER TEPPICH
16.00 Uhr			
17.00 Uhr		Veranstaltung S.30 zum Stand der neuen Filmkonzeption	
18.00 Uhr			
19.00 Uhr			Eröffnung S.32 25. Filmschau Baden-Württemberg
20.00 Uhr	Eröffnungs- S.33 film: Pelikanblut		
21.00 Uhr			
22.00 Uhr			
23.00 Uhr			

Legende



Filmschau
Rahmenprogramm



setUP media
Rahmenprogramm



Jugendfilmpreis
Rahmenprogramm



Spielfilm



Animationsfilm



Jugendfilmpreis
Filmprogramm



Dokumentarfilm



Kurzfilm



HdM
Rahmenprogramm

	SAAL 1	SAAL 2	SAAL 3	FOYER / ROTER TEPPICH	EVENTRAUM	DAS GUTBROD
09.00 Uhr						
10.00 Uhr		 Einführung Berufsinfotag Film & Medien S.36				
11.00 Uhr				 Jugendfilmpreis Messe S.36	 setUP media Selbstständig machen als Filmschaffender S.50	 setUP media Arbeits- und Vertrags- recht für Filmschaffende S.50
12.00 Uhr		 Impuls- vorträge S.38				
13.00 Uhr					 setUP media Kommunikation und Konfliktmanagement im filmischen Alltag S.51	
14.00 Uhr		 Masterclass I Internationale Filmproduktion S.39				
15.00 Uhr	 setUP media Color Grading S.51					
16.00 Uhr			 Dokumentar- film BLOCK1 S.52			
17.00 Uhr				 Jugendfilmpreis Eröffnung und Empfang S.54		
18.00 Uhr	 Eröffnung 16. Jugendfilmpreis Baden-Württemberg Jugendfilm BLOCK1 S.54	 Kurzfilm BLOCK1 S.58	 Dokumentar- film BLOCK2 S.60			
19.00 Uhr				 Empfang Werbefilmpreis S.62		
20.00 Uhr	 Verleihung Werbefilmpreis S.62	 Dokumentar- film BLOCK3 S.64	 Kurzfilm BLOCK2 S.66			
21.00 Uhr						
22.00 Uhr						
23.00 Uhr						

SAAL 1

SAAL 2

SAAL 3

FOYER /
ROTER TEPPICH

EVENTRAUM

09.00 Uhr

4. Story-
telling-Camp
der HdM

S.70

10.00 Uhr

11.00 Uhr

Jugendfilm
BLOCK 2

S.72

12.00 Uhr

13.00 Uhr

Masterclass II
Regie & Schauspiel

S.76

14.00 Uhr

15.00 Uhr

16.00 Uhr

Jugendfilm
BLOCK 3

S.78

17.00 Uhr

18.00 Uhr

Spielfilm:
Now of Never

S.86

19.00 Uhr

Dokumentar-
film
BLOCK 4
Tanzpremieren

S.88

20.00 Uhr

Podium:
Dengler – vom
Bestseller zum
Fernsehkrimi

S.85

21.00 Uhr

Dokumentar-
film
BLOCK 5

S.89

22.00 Uhr

Spielfilm:
Under ConTroll

S.94

23.00 Uhr

setUP media
S.74
Schneiden im Team
– Neue Herausfor-
derung SerieSpielfilm:
Dengler –
Brennende Kälte

S.84

Kurzfilm
BLOCK 3

S.90

Kurzfilm
BLOCK 4

S.91

setUP media
Marketing und
Selbstdarstellung
für Filmschaffende

S.74

setUP media
Professionelles und
erfolgreiches Casting
für Film und Fernsehen

S.84

Empfang:
TanzpremierensetUP media
Jour Fixe XXL

S.94

Empfang:
Under ConTroll

	SAAL 1	SAAL 2	SAAL 3	FOYER / ROTER TEPPICH	EVENTRAUM	DAS GUTBROD
09.00 Uhr						
10.00 Uhr		 setUP media Case Study der TV-Serie 'Spides' von Rainer Matsutani S.98				 setUP media Pitch Dating S.103
11.00 Uhr						
12.00 Uhr	 setUP media BVK Masterclass Bildgestaltung S.99	 Jugendfilm BLOCK 4 S.100			 Jufi Workshop Make-up Art für TV und Film S.102	 setUP media Start-Up meets Cinema S.98
13.00 Uhr						
14.00 Uhr		 Animations-film BLOCK 2 S.103				
15.00 Uhr	 Kurzfilm BLOCK 5 S.107		 Jugendfilm BLOCK 5 S.109		 setUP media Abschalten oder weiterdrehen? Eine Gratwanderung beim Dokumentarfilm S.112	
16.00 Uhr		 Spielfilm: Die drei Königskinder S.113		 Chor: Zoros Solo		
17.00 Uhr	 Spielfilm: Zoros Solo S.114					
18.00 Uhr		 Dokumentar-film BLOCK 6 S.115	 Spielfilm: Systemsprenger S.116	 Empfang: Der Club der singenden Metzger	 setUP media VR as a peacebuilding tool in the Israeli-Palestinian conflict S.116	
19.00 Uhr	 Spielfilm: Der Club der singenden Metzger 1 S.117					
20.00 Uhr		 Spielfilm: Die Rüden S.118				
21.00 Uhr	 Spielfilm: Der Club der singenden Metzger 2 S.117					
22.00 Uhr		 Animations-film BLOCK 3 S.119				
23.00 Uhr						

	SAAL 1	SAAL 2	SAAL 3	FOYER / ROTER TEPPICH	EVENTRAUM
09.00 Uhr					
10.00 Uhr					
11.00 Uhr		 Jufi Partner- wettbewerb: Weit im Blick S.124			 Jufi Workshop S.122 Tipps und Tricks zur Dialogführung
12.00 Uhr					
13.00 Uhr		 Jufi Partner- wettbewerb: Katholischer Jugendmedienpreis S.126			
14.00 Uhr	 Jufi Partner- wettbewerbe: VVS – Die Goldene Orange S.128		 Dokumentar- film BLOCK 7 S.131		
15.00 Uhr		 Schnupper- kino S.132			
16.00 Uhr	 Preis- verleihung 16. Jugendfilmpreis S.134	 Spielfilm: Nicht dein Mädchen S.136	 Dokumentar- film BLOCK 8 S.137		
17.00 Uhr					
18.00 Uhr				 Empfang für die Preisverleihung	
19.00 Uhr	 Preis- verleihung 25. Filmschau Baden-Württemberg S.138				
20.00 Uhr					
21.00 Uhr	 Gewinner Bester Spielfilm				
22.00 Uhr					
23.00 Uhr					

MITTWOCH
04-12-2019

-  FILME IM WETTBEWERB
-  RAHMENPROGRAMM
-  SPIELFILM
-  KURZFILM
-  DOKUMENTARFILM
-  ANIMATIONSFILM
-  FILMPREIS BW
-  JUGENDFILMPREIS
-  KATHOLISCHER
JUGENDMEDIENPREIS
-  VVS GOLDENE ORANGE
-  WELT IM BLICK



Rahmenprogramm
17.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2

VERANSTALTUNG ZUM STAND DER NEUEN FILMKONZEPTION

Gespräch mit Staatssekretärin Petra Olschowski.
Es moderiert Christiane von Wahlert.



KATALOG 2019



Der umfangreiche Jubiläumskatalog zur 25. Filmschau Baden-Württemberg 2019 mit vielen spannenden Interviews, der großen Jubiläumschronik und dem ausführlichen Film- und Rahmenprogramm ist an der Festivaltheke erhältlich.



ERÖFFNUNG 25. FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG

19.00 Uhr
Roter Teppich
vor dem Metropol Kino
und Empfang im Foyer

20.00 Uhr
Eröffnung
Begrüßung im Saal
durch Festivalleiter
Oliver Mahn
Metropol Kino
SAAL 1

Anschließend
Eröffnungsfilm
'Pelikanblut'
von Katrin Gebbe

Danach Q & A

Der Rote Teppich vor dem Metropol Kino Stuttgart ist ausgerollt. Die historische Fassade des Filmtheaters erstrahlt im Scheinwerferlicht. Die 25. Filmschau Baden-Württemberg 2019 kann beginnen! In Limousinen werden ab 18.30 Uhr die Ehrengäste vorgefahren und von Festivalleiter Oliver Mahn begrüßt.

Nach dem offiziellen Pressefoto auf dem Roten Teppich und dem Sektempfang im Foyer geht es ab 19.30 Uhr eine Etage höher in den Saal eins des Metropol Kinos. Dort begrüßt ab 20.00 Uhr Festivalleiter Oliver Mahn die Gäste. Nach den Grußworten wird der Eröffnungsfilm 'Pelikanblut' gezeigt. Danach findet ein Q & A statt.



ERÖFFNUNGSFILM: PELIKANBLUT



Spielfilm
20.15 Uhr
SAAL 1

2019 / 127 Min. / DCP / Deutsch
Katrin Gebbe

Die Pferdetrainerin Wiebke ist alleinerziehende Mutter zweier Adoptivtöchter. Als sie nach ihrer neunjährigen Tochter noch die fünfjährige Raya adoptiert, ist sie überglücklich. Allerdings hat das kleine Mädchen aus Bulgarien eine ernste psychische Störung und stellt mit ihrer impulsiven und aggressiven Art eine ernsthafte Bedrohung für ihre Mitmenschen dar. Obwohl ihr zahlreiche Ärzte und auch ihre Freunde davon abraten, erklärt Wiebke das Kind zu ihrem Fall und beschließt, das Mädchen behandeln zu lassen – wobei ihre Situation allerdings immer prekärer wird.



DONNERSTAG
05-12-2019



FILME IM WETTBEWERB



RAHMENPROGRAMM



SPIELFILM



KURZFILM



DOKUMENTARFILM



ANIMATIONSFILM



FILMPREIS BW



JUGENDFILMPREIS



KATHOLISCHER

JUGENDMEDIENPREIS



VVS GOLDENE ORANGE



WELT IM BLICK



8.30 Uhr
Akkreditierung

9.15 Uhr
Einlass

Metropol Kino
SAAL 2
Teilnahme kostenlos



BERUFSINFOTAG FILM & MEDIEN

Du möchtest in der Filmbranche arbeiten oder etwas mit Medien machen? Beim Berufsinfotag Film & Medien kann man sich umschauchen, informieren und sich Tipps von Profis aus der Branche holen. Komm mit deiner Klasse oder allein!

Für Schulklassen ist der Tag so aufgebaut, dass die Veranstaltungen bis zur Mittagspause als Klassenverband besucht werden können. Die Veranstaltungen sind für eine große Zuschauer- und Zuhörerzahl konzipiert. Die Workshops und Masterclasses nach der Mittagspause richten sich vor allem an diejenigen, die sich intensiv für Berufe im Filmbereich interessieren und sich mit anderen jungen Filmemachern vernetzen wollen. Alle SchülerInnen erhalten einen Pass, der ihnen freien Eintritt zu den Veranstaltungen gewährt.

Anmeldung und Teilnahme Schulklassen müssen sich vorab anmelden. Das Anmeldeformular sowie die Empfehlung auf Unterrichtsbefreiung durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg gibt es auf unserer Internetseite unter www.jugendfilmpreis@filmbuerobw.de. Einzelpersonen müssen sich nicht anmelden, können aber einen Platz reservieren. Alle Veranstaltungen des Berufsinformationstages sind für Jugendliche bis 22 Jahren und Begleitpersonen kostenlos.

Akkreditierung: An der Festivalkasse im Metropol Kino erhalten alle SchülerInnen ab 8.30 Uhr einen Pass, der ihnen freien Eintritt zu den Veranstaltungen gewährt.

ab 11.00 Uhr
Metropolkino
FOYER 1

JUGENDFILMPREIS MESSE

Hier können sich Jugendliche an zahlreichen Infoständen informieren.



EINFÜHRUNGSVORTRAG

über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten im
Film- und Medienbereich:

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg (PH)
Filmakademie Baden-Württemberg
Hochschule der Medien (HdM)
Südwestrundfunk (SWR)
Infostände der IHK Region Stuttgart
Agentur für Arbeit Stuttgart
u.v.m.

9.30 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2

ÜBERSICHT DER THEMEN- UND BERUFS- FELDER IM FILM- UND MEDIENBEREICH:

- Audiovisuelle Medien
- Medienwirtschaft
- Medienmanagement
- Kulturmanagement
- Medieninformatik
- Kommunikation, Design
- Journalismus, Redaktion
- Bildungsprojekte und Vermittlungsangebote der IHK
- Mediengestalter/-in Bild und Ton
- Mediengestalter/-in Digital und Print
- Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation
- Kaufmann/-frau für audiovisuelle Medien
- Fotografie
- Maskenbildnerei
- Veranstaltungstechnik
- Volontariat
- Dokumentation
- Aufnahmeleitung
- Requisite

PERSPEKTIVEN IM FILMBEREICH

Produktion Kamera
Regie Drehbuch

9.30 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2





11.30 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2

BERUFSINFOTAG FILM & MEDIEN IMPULSVORTRÄGE

Journalismus / Fernsehreportage / Fotografie
Einblick in den Berufsalltag mit folgenden ReferentInnen

Journalistin

Stefanie Zenke (Ressortleiterin Multimediale Reportagen, Gemeinschaftsredaktion Stuttgarter Zeitung und Stuttgarter Nachrichten)

Pressefotograf

Fabian Matzerath (AXEL SPRINGER)

Moderator

Constantin Schreiber (ARD Tagesschau)

Die drei Impulsvorträge geben konkrete Einblicke in Berufsalltag und in die Praxis der Profis. Die Referenten berichten aus ihren jeweiligen Berufsfeldern, erzählen von ihrem Werdegang und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltung eignet sich auch für diejenigen, die noch keine konkreten Berufsvorstellungen haben.



Stefanie Zenke



Fabian Matzerath



Constantin Schreiber



14.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2

BERUFSINFOTAG FILM & MEDIEN MASTERCLASS

Internationale Filmproduktion mit Siegfried Kamml (Syrreal Entertainment GmbH, Netflix-Serie ‚Dogs of Berlin‘ u.v.m.)

Seit 2010 leitet Kamml zusammen mit Regisseur Christian Alvar die Syrreal Entertainment GmbH, die aktuell den Kinofilm ‚Freies Land‘ realisiert. Davor produzierte er in Kooperation mit Netflix die Serie ‚Dogs of Berlin‘ und den Thriller ‚Steig. Nicht. Aus!‘ mit Wotan Wilke Möhring in der Hauptrolle. Mit der Verfilmung von ‚Abgeschnitten‘ schaffte Kamml die Visualisierung des gleichnamigen Bestseller-Thrillers von Sebastian Fitzek und Michael Tsokos. Als Produzent arbeitet er an zahlreichen weiteren Kinofilmen und führte Regie bei dem österreichischen Kinofilm ‚Blackout Journey‘ sowie dem vielfach ausgezeichneten Kurzfilm ‚Sommersonntag‘. Kamml produzierte seit 2001 diverse Fernsehfilme. Für den Spielfilm ‚Mordkommission Berlin 1‘ erhielt er 2016 die Romy in der Kategorie Bester Produzent TV-Film. In der Masterclass gibt er Einblick in den Berufsalltag eines Filmproduzenten und berichtet von den besonderen Herausforderungen der internationalen Filmproduktion.



EMPFANG ZUR ERÖFFNUNG DES JUGENDFILMPREISES AM ROTEN TEPPICH

Eröffnung 16. Jugendfilmpreis Baden-Württemberg
Begrüßung und Screening der Eröffnungsfilme im Kinosaal



17.00 Uhr
Metropol Kino
Roter Teppich und
FOYER 1

18.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 1



04./05. –
08. Dezember 2019
ganztags



INTENSIV- WORKSHOPS

Ganztags während der Festivaltage

Wer später als JournalistIn, Fotografin, NachrichtenredakteurIn oder Kameramann/-Frau beim Fernsehen arbeiten möchte oder erst mal Erfahrungen in diesen Bereichen sammeln will, sollte sich für einen der Workshops anmelden. Falls die Wahl zu schwer fällt: die TeilnehmerInnen aller drei Workshops arbeiten intensiv während des Festivals zusammen. Die TeilnehmerInnen werden, wie alle PressevertreterInnen, offiziell bei der Filmschau Baden-Württemberg und dem Jugendfilmpreis akkreditiert. Das heißt: Sie führen Interviews mit allen Stars und Sternchen am Roten Teppich, dürfen hinter die Kulissen schauen und sind bei allen Premieren, Galaveranstaltungen und Presseterminen dabei – und zwar in der ersten Reihe.

Während die ZeitungsredakteurInnen Interviews führen, Hintergrundberichte und Kritiken schreiben, dreht das Kamerteam am Roten Teppich und bei den Veranstaltungen genügend Material, um später einen Clip zusammenzuschneiden. Die Fotografinnen schießen die Bilder, die später in der Zeitung und auf der Internetseite des Festival zu sehen sind.

Für alle drei Workshops gilt: Die TeilnehmerInnen machen alles selbst, die WorkshopleiterInnen beraten und zeigen die Arbeitstechniken der Profis, die dann selbst ausprobiert werden können. Zum Abschluss erhalten alle ein Zertifikat vom Filmbüro Baden-Württemberg über die Teilnahme, das bei der Bewerbung für Praktikumsplätze, Ausbildung sowie für verschiedene Studienfächer helfen kann.

WORKSHOP I FESTIVALZEITUNG/ JOURNALISMUS



Workshopleitung: Antje Schmitz, Andreas Steidel

WORKSHOP II FERNSEHREPORTAGE/ KAMERA



Workshopleitung: Jean-Pierre Weingart

WORKSHOP III FOTOGRAFIE/ BILDBEARBEITUNG



Workshopleitung: Andrea Seger

VORANMELDUNG Ist wichtig und nötig, da die Plätze begrenzt sind. Das Anmeldeformular gibt es auf unserer Internetseite www.jugendfilmpreis.de. Melde dich rechtzeitig an, damit du noch einen der jeweils zehn Plätze bekommst! Du kannst dann kostenlos in Stuttgart übernachten und bekommst Essensgutscheine von uns. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Teilnehmen können alle Jugendlichen zwischen 16 und 22 Jahren, auch wenn sie keinen Film eingereicht haben. Für die Teilnahme an den Wochentagen Mittwoch, Donnerstag und Freitag gibt es eine Empfehlung auf Unterrichtsbefreiung vom Kultusministerium zur Vorlage in der Schule. Diese kann ebenfalls auf unserer Internetseite heruntergeladen werden.



04. –
08. Dezember 2019
ganztags

INTENSIV- WORKSHOP FESTIVALZEITUNG

UM WAS GEHT'S IM WORKSHOP?

Ganz egal, ob es um Tageszeitungen, Wochenzeitschriften, Magazine wie Stern oder Spiegel, die Bunte oder um Hochglanz-Monatshefte geht – alle Printmedien werden zunächst sorgfältig in der Redaktion geplant, bevor die ReporterInnen losziehen und mit dem Recherchieren beginnen. Vor allem bei Tageszeitungen muss alles sehr schnell gehen, denn nichts ist so veraltet, wie die Zeitung von gestern!

WAS MACHEN DIE TEILNEHMER/-INNEN?

Für die Filmschau Baden-Württemberg wird täglich eine Festivalzeitung von den JungredakteurenInnen erstellt. Dabei lernen die TeilnehmerInnen den Unterschied zwischen Kommentar, Bericht, Glosse, Interview und Leitartikel kennen. Die Platzierung einzelner Artikel und der Aufbau der mehrere Seiten umfassenden Festivalzeitung werden erörtert und dann im Team umgesetzt. Die jungen JournalistInnen beginnen den Tag mit einer Redaktionskonferenz, in der besprochen wird, welche Gäste heute beim Festival erwartet werden und welche Interviews zu führen sind. Darüber hinaus gibt es meist weitere Themen, über die in anderer Form berichtet wird – und sicher-



lich gibt es hier und da auch immer wieder Unerwartetes aufzudecken und zu recherchieren. Bewaffnet mit Diktiergerät und Block, werden die Gespräche geführt und es wird festgehalten, was morgen in den verschiedenen Rubriken der nächsten Ausgabe der Festivalzeitung stehen soll. Manchmal gibt es auch spontan ein Ereignis, über das dringend berichtet werden muss.

Vor allem bei den großen Events und Premieren dürfen die JournalistInnen nicht fehlen, denn hier gibt es die einmalige Möglichkeit, Gespräche mit SchauspielereInnen und PolitikerInnen zu führen. Dann geht es zurück in die Redaktion, wo die Texte verfasst werden und gemäß den Zeichenvorgaben (Länge des Artikels) an den vorgesehenen Stellen in die Festivalzeitung eingefügt werden. Jede Ausgabe muss am Abend fertig werden, damit sie am nächsten Morgen gedruckt und dann auf dem Festival ausgelegt werden kann.

ZUSAMMENARBEIT MIT DEN INTENSIV-WORKSHOPS FESTIVALREPORTAGE UND FOTOREPORTAGE

Enge Absprachen mit den KollegInnen der Festivalreportage und mit den FotoreporterInnen sind sinnvoll, denn Fragen an Gäste, die nur kurz zur Verfügung stehen, können dann zusammengefasst und gemeinsam gestellt werden. Außerdem werden für die Festivalzeitung Bilder benötigt, die von den FotoreporterInnen geliefert werden.



04.–
08. Dezember 2019
ganztags

INTENSIV- WORKSHOP FESTIVAL- REPORTAGE

UM WAS GEHT'S IM WORKSHOP?

Ein Reportage-Team beim Fernsehen, bei politischen Veranstaltungen, beim Sport oder anderen aktuellen Ereignissen besteht in der Regel aus Redaktion/Moderation, einem Kameramann/einer Kamerafrau und einer Tonassistentin. In dieser Besetzung werden alle Einspieler, Berichte und Reportagen, die in den Fernsehnachrichten wie der Tagesschau, dem heute-journal, in Boulevardmagazinen wie taff oder Brisant sowie in Sportsendungen gezeigt werden, produziert. Man kann auch von Aktueller Berichterstattung oder Elektronischer Berichterstattung, kurz EB, sprechen.

WAS MACHEN DIE TEILNEHMER/-INNEN?

Die TeilnehmerInnen des Workshops berichten mit einem Filmbeitrag, den sie selbst konzeptionell planen, produzieren und schneiden, über die gesamte 24. Filmschau Baden-Württemberg. Sie treffen alle Stars, Filmemacher und Gäste zu Interviews und fangen die Stimmung auf dem Festival ein. Vor allem am Roten Teppich bei den großen Premieren und anderen Events darf das Team nicht fehlen,

um in vorderster Reihe alles mitzubekommen und einzufangen. Im Workshop wird jeweils morgens besprochen, was an welcher Stelle stattfindet und wer heute beim Festival erwartet wird. Informationen über den Film oder das Event werden eingeholt und Fragen, die die Jugendredaktion stellen wird, werden herausgearbeitet. Für den gesamten Tag gibt es dann einen Drehplan für alle Interviews und alle sonstigen Ereignisse, die gefilmt werden sollen. Anschließend macht sich das Team auf den Weg zum Festival und es beginnt die Jagd nach den besten Bildern, den spannendsten Interviews und den berühmtesten Gästen. Im Anschluss wird das Material gesichtet und gemeinsam beschlossen, welche O-Töne (Originaltöne, also Interviews oder Kommentare der Gäste und FestivalbesucherInnen) in den Bericht hineingenommen werden.



ZUSAMMENARBEIT MIT DEN INTENSIV-WORKSHOPS FESTIVALREPORTAGE UND FOTOREPORTAGE

Mit den JournalistenInnen, die während des Festivals für die täglich erscheinende Festivalzeitung schreiben, sollte man sich bezüglich der Fragen abstimmen, die den SchauspielerInnen und FilmemacherInnen bei den Interviews gestellt werden. Dann können die Teams gemeinsam losziehen.



04. –
08. Dezember 2019
ganztags

INTENSIV- WORKSHOP FOTOREPORTAGE

UM WAS GEHT'S IM WORKSHOP?

Knippen kann jeder – aber richtig mit der Kamera umgehen, ist gar nicht so leicht. Vor allem, wenn es schnell gehen muss. Das Markenzeichen von Zeitschriften wie Gala, Bunte oder anderen Boulevardmagazinen, aber auch von Sportzeitschriften oder Lifestyle-Magazinen, sind gute Bilder von Prominenten, von Stars und Sternchen oder von großartigen Ereignissen. In jedem Fall müssen die Bilder das erzählen, was in schriftlicher Form bei einer Reportage im Text steht.

WAS MACHEN DIE TEILNEHMER/-INNEN?

Ein Filmfestival liefert viele großartige, emotionale Momente und präsentiert Stars, FilmemacherInnen und Prominente, die sich auf dem Roten Teppich dem Publikum zeigen. Die Herausforderung ist also, besondere Eindrücke einzufangen und so Erinnerungswerte vom Festival zu schaffen, die dann in allen Medien, in der Festivalzeitung, auf der Website und in den sozialen Medien veröffentlicht werden können. Jeder Arbeitstag beginnt mit einer Redaktionskonferenz, in der besprochen wird, was an diesem Tag



unbedingt dokumentiert und festgehalten werden soll. Wichtig ist die Planung besonderer Momente, die nicht wiederholbar sind, beispielsweise das Aussteigen eines Filmstars aus der Limousine am Roten Teppich. Dann muss besprochen werden, welche Bilder später an welcher Stelle und in welchen Medien veröffentlicht werden und ob es eventuell Einschränkungen bei der Nutzung gibt (Bildrechte). Wenn alles durchgeplant ist, geht's zum Festivalkino und zu den verschiedenen Veranstaltungen. Es ist nicht immer leicht, SchauspielerInnen und PolitikerInnen an einer bestimmten Stelle abzulichten, auch Hartnäckigkeit und Schnelligkeit sind gefragt. Gerade, wenn es schnell gehen muss, oder wenn auch andere Fotografinnen am Roten Teppich drängeln, um die beste Position zu bekommen, gelingt nicht jedes Bild optimal. Wenn alles vorbei ist, geht's zurück in die Redaktion. Dort werden die Bilder gesichtet und es wird eine Auswahl der schönsten Motive zusammengestellt.

ZUSAMMENARBEIT MIT DEN INTENSIV-WORKSHOPS FESTIVALREPORTAGE UND FOTOREPORTAGE

Vor allem mit den RedakteurInnen der Festivalzeitung ist eine gemeinsame Abstimmung und eine möglichst genaue Planung am Morgen bei der Redaktionssitzung nötig, denn diese benötigen für die nächste Ausgabe der Zeitung meist ganz bestimmte Aufnahmen.



SETUP MEDIA — CREATIVE INDUSTRIES EXCHANGE 2019

SEMINARE UND WORKSHOPS
BEI DER 25. FILMSCHAU
BADEN-WÜRTTEMBERG



Zum dritten Mal richtet sich die Filmschau Baden-Württemberg mit einem umfangreichen Fachprogramm an die Schaffenden der Film- und Kreativbranche. Unter dem Namen setUP media / Creative Industries Exchange veranstaltet das Filmbüro Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit mehreren Verbänden das Filmforum setUP media, um die nachhaltige Standortentwicklung voranzutreiben, den verschiedenen Bereichen der Filmproduktion mehr Aufmerksamkeit zu geben, um Rahmen- und Arbeitsbedingungen der Filmschaffenden zu verbessern und die Branche zu vernetzen. Das Filmforum wird finanziell unterstützt von der Film Commission Region Stuttgart, dem Filmverband Südwest (FVSW), der MFG Filmförderung, der Film Commission Region Neckar-Alb, der Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm (AG DOK), dem Berufsverband Kinetamografie (BVK) und dem Bundesverband Filmschnitt Editor e.V. (BFS).



In Zusammenarbeit mit:



Das Programm setzt sich aus Seminaren und Vorträgen zusammen, die sich vor allem Fragen der Lebens- und Arbeitsbedingungen der Filmschaffenden widmen, sowie aus Workshops und Masterclasses, die den Schwerpunkt auf Fortbildung in den künstlerischen Disziplinen und auf den kreativen Erfahrungsaustausch legen.

Die Veranstaltungen richten sich gleichermaßen an Studierende, AnfängerInnen, Fortgeschrittene und erfahrene Profis. Inhaltlich sollen sie Informationen und Hilfestellung für die tägliche Arbeit am Set, gegenüber Auftraggebern und für die persönliche Absicherung und Vorsorge geben. Durch die Teilnahme an den Veranstaltungen der setUP media erklärt sich der Besucher / die Besucherin mit der öffentlichen sowie zeitlich und räumlich uneingeschränkten Auswertung von Film- und Fotomaterial seiner / ihrer Person einverstanden.



Vortrag
10.00 – 12.00 Uhr
Metropol Kino
Eventraum

Ein Beitrag des FVSW

SELBSTSTÄNDIG MACHEN ALS FILMSCHAFFENDER

Referent
KMS & Partner
Steuerberater und Rechtsanwälte

Besonders in der Kreativbranche ist der Schritt in die Selbstständigkeit kein ungewöhnlicher. Welche steuerlichen, rechtlichen und betrieblichen Fragen müssen dabei beachtet und welche Hürden gemeistert werden? Diese und weitere Themen behandelt ein Vertreter von KMS & Partner, die mehrfach ausgezeichneten Steuerberater aus Stuttgart.



Seminar
10.30 – 14.30 Uhr
Gutbrod

*Ein Beitrag des
Filmverbands Südwest*

ARBEITS- UND VERTRAGS- RECHT FÜR FILMSCHAFFENDE

Referent
Steffen Schmidt-Hug, Rechtsanwalt

Das Seminar vermittelt das Rüstzeug, um sich den im beruflichen Alltag der Branche auftretenden Vertrags- und Rechtsfragen stellen zu können. Es richtet sich an alle Filmschaffenden, sowohl an befristet angestellte Film- und Fernsehschaffende, als auch an die auf selbstständiger Basis arbeitenden Filmkünstler.



Workshop
12.30 – 15.30 Uhr
Metropol Kino
Eventraum

*Ein Beitrag der
Hochschule der Medien*

KOMMUNIKATION UND KONFLIKTMANAGEMENT IM FILMISCHEN ALLTAG

Referent
Marc O. Dreher
Moderation
Marcus Zaiser

Mit schwierigen Situationen konstruktiv und kreativ umgehen – gerade Filmschaffende stehen oft unter Zeit- und Finanzdruck, zwischen Kunst und Kommerz – da sind Konflikte vorprogrammiert. Das Seminar zeigt in Theorie- und Praxisteilen, welche Konfliktursachen und -typen es gibt und vermittelt einen Einblick in Kommunikationsmodelle, Führungsstile und Grundsätze der Mitarbeiterführung.



Masterclass
15.00 – 17.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 1

*Ein Beitrag der
Hochschule der Medien*

COLOR GRADING

Referent
Felix Hüsken, BVK und CSI

Felix Hüsken, Colorist für Filme und Serien wie ‚Bad Banks‘, zeigt den Workflow eines Coloristen und gewährt einen Einblick in das Berufsbild.



Dokumentarfilm
16.00 Uhr
SAAL 3



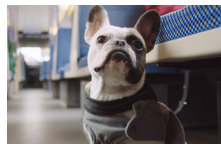
ZWISCHENTAGE

2019 / 19 Min. / DCP / Deutsch –
Jasmin Astaki-Bardeh

Im Dezember 2018 schließt die letzte deutsche Steinkohlezeche in Bottrop. Auf dem Zechengelände Prosper-Haniel II räumen die Kumpel die letzten Arbeitshallen aus. Im alten Waschtrakt spuken derzeit untote Bergarbeiter als Teil einer neueröffneten Erlebnisattraktion.



Dokumentarfilm
16.00 Uhr
SAAL 3



DOGS

2019 / 22 Min. / DCP / Deutsch – Jennifer Mallmann

Dieser Dokumentarfilm begleitet drei ganz unterschiedliche Menschen und ihre Hunde im Alltag. Lutz ist Präsident der Stuttgarter Hells Angels, Marie eine lebhaft, junge Grafikstudentin und Ursel eine liebevolle Hundefriseurin.



Dokumentarfilm
16.00 Uhr
SAAL 3



JUHA – IN THE LIFE OF A REINDEER HERDER

2019 / 35 Min. / DCP / Englisch, Finnisch –
Arne Kasten

Im tief verschneiten Norden Finnlands lebt Juha Virkkunen mit seiner Frau und seinem Hund. Seine Familie hält Rentiere seit den 1850ern. Obwohl er zwei Söhne hat, könnte er der letzte Rentierfarmer in Virkkunen sein, denn der Klimawandel bedroht das Geschäft.



WINGS OF KYRGYZSTAN

2019 / 11 Min. / DCP / Englisch – Janna Häcker

Dokumentarfilm
16.00 Uhr
SAAL 3

Einst waren sie die treuen Begleiter eines großen Nomaden-Volkes. Heute sind sie ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Erbes Kirgistans. Was wäre, wenn uns ein Pferd seine Lebensgeschichte erzählen könnte?





17.00 Uhr
Roter Teppich
vor dem Metropol Kino
und Empfang im Foyer

18.00 Uhr
Eröffnung
SAAL 1

Anschließend
Screening der
Eröffnungsfilme
'Wer, wenn nicht jetzt?'
'Tontario'
'Abszission'
'Teapot'
'Liebe 2.0'

ERÖFFNUNG 16. WETTBEWERB UM DEN JUGEND- FILMPREIS 2019

Der 16. Wettbewerb um den Jugendfilmpreis Baden-Württemberg wird am Abend mit einem Empfang am Roten Teppich und im Foyer eröffnet. Nach der Begrüßung im großen Saal des Metropol Kinos werden die Eröffnungsfilme gezeigt. Im Anschluss findet ein Q & A statt.

17.00 Uhr

EMPFANG ZUR ERÖFFNUNG AM ROTEN TEPPICH

Der Wettbewerb um den Jugendfilmpreis bietet NachwuchsfilmemacherInnen bis 22 Jahren die Möglichkeit, ihre Filme auf der großen Leinwand zu zeigen und im Metropol Kino Premiere zu feiern. Die jungen FilmemacherInnen werden zum Roten Teppich geschüttelt und von Festivalleiter Oliver Mahn empfangen.

Für die Teilnehmer der Film & Media Workshops bietet sich hier die Gelegenheit für Interviews und Red-Carpet-Fotografie.

18.00 Uhr

ERÖFFNUNG 16. WETTBEWERB UM DEN JUGEND- FILMPREIS BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Eröffnungsfilme des 16. Wettbewerb um den Jugendfilmpreis Baden-Württemberg werden im großen Saal gezeigt. Die FilmemacherInnen sind vor Ort und stehen dem Publikum beim anschließenden Q & A Rede und Antwort und berichten über den Entstehungsprozess der Filme.

Gezeigt wird zur Eröffnung auch in diesem Jahr wieder ein Querschnitt durch die gesamte Bandbreite der eingereichten Filme.





Jugendfilm
18.00 Uhr
SAAL 1



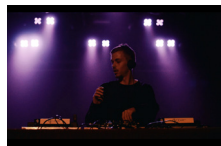
WER, WENN NICHT JETZT?

2019 / 14 Min. / HD-File / Deutsch – Juri Kuhn

Verbissen kontrolliert Danny seinen sterilen Alltag – bis die lebenslustige Lesley ihm dazwischenfunkelt. Zwei Menschen und ihre Lebenswelten stehen sich konträr gegenüber und doch ist da eine Anziehung, die beide spüren. Schaffen sie es, Emotionen zuzulassen und aus den Fantasien einer Beziehung Realität werden zu lassen oder sind die Gegensätze zu groß?



Jugendfilm
18.00 Uhr
SAAL 1



TONTARIO

2018 / 13 Min. / HD-File / Englisch – Brian Zajak

Der junge finnische Musiker Tony aka Tontario unterscheidet sich von den meisten anderen Musikern seines Landes. Er macht keine Heavy Metal- oder Popmusik, sondern atmosphärische, elektronische Musik und versucht so seinem Leben einen Sinn zu geben. Als sein Sound immer beliebter wird, fühlt er sich zunehmend unter Druck gesetzt.



Jugendfilm
18.00 Uhr
SAAL 1



ABSZISSION

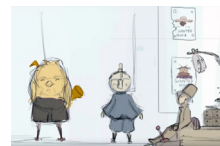
2019 / 17 Min. / HD-File / Deutsch – Jeanine Lang

Amalie und Kyra sind seit der Kindheit unzertrennlich. Als sie erwachsen werden, versuchen sie, an ihrer Verbindung von früher festzuhalten. Doch als Kyra Nick kennenlernt, fängt ihre Freundschaft an zu bröckeln und Amalie muss sich der Frage stellen, wie beständig die Verbindung zu Kyra wirklich ist.

TEAPOT

2018-2019 / 4 Min. / HD-File / Deutsch – Elias Bettin

Ein armes, verzaubertes Mädchen mit einer Teekanne als Kopf findet ein Ticket, das den Eintritt in einen Fahrstuhl freigibt, der die Menschen auf eine höhere Ebene der Stadt bringt und ein besseres Leben verspricht. Währenddessen wird ein Magier dafür bezahlt, dem Mädchen das Ticket wegzunehmen.



Jugendfilm
18.00 Uhr
SAAL 1

LIEBE 2.0

2019 / 8 Min. / HD-File / Deutsch – Mareike Gabrisch

Ist Nichts-Sagen schon Lügen – und wen belügen wir, wenn wir nicht aufrichtig sind? Diese Frage holt Alex und Nikola ein, die eine Affäre haben. Es kommt zum Streit und zur Erkenntnis, dass Verdrängung irgendwann nicht mehr funktioniert. Welche Konsequenz hat diese Erkenntnis für die Beziehung zwischen Alex und Helena?



Jugendfilm
18.00 Uhr
SAAL 1



Kurzfilm
18.00 Uhr
SAAL 2



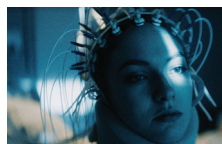
KNOW YOUR ENEMY

2019 / 6 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Jelena Zickner

Kurz vor einem wichtigen Kampf wird ein Boxer von Ängsten und Selbstzweifeln heimgesucht. Er muss erkennen, dass er seinen wohl härtesten Kampf bereits in der Umkleidekabine austragen muss, noch bevor er in den Ring steigen kann.



Kurzfilm
18.00 Uhr
SAAL 2



POLE GIRL

2018 / 19 Min. / DCP / Deutsch – Korbinian Dufter

Lisas Leidenschaft ist Pole-Dance, doch als Risikopatientin sollte sie eigentlich im Krankenhaus liegen. Stattdessen entlässt sie sich für den anstehenden Pole-Dance-Wettbewerb selbst. Kehrt sie zurück ins Krankenhaus um eventuell gesund zu werden – oder geht sie auf die Bühne um zu Tanzen, selbst wenn sie riskiert, dabei zu sterben?



Kurzfilm
18.00 Uhr
SAAL 2



THE MAN WITH THE HAMMER

2019 / 9 Min. / DCP / Englisch – Mario Zozin

Jeder Sportler fürchtet ihn. Bei Läufern kommt er oft zwischen Kilometer 30 und 35. Dann schlägt er zu. Immer wieder und wieder. Beine werden schwer wie Blei. Der Puls steigt. Es setzen Krämpfe und Seitenstechen ein, gefolgt von dem Gefühl totaler Erschöpfung. Das ist „Der Mann mit dem Hammer“.

CROSSING BORDERS

2018 / 30 Min. / DCP / Deutsch – Abini Gold

Toni ist seit kurzem mit Samir zusammen, doch das hält sie vor ihrem Vater Theo lieber geheim. Der würde niemals einen Syrer an ihrer Seite akzeptieren. Als Samir und Theo durch einen Zufall aneinander geraten, kollabiert ihr Lügenkonstrukt und sie muss alles riskieren, um nicht beide zu verlieren.

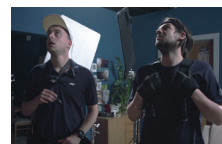


Kurzfilm
18.00 Uhr
SAAL 2

HELDEN DES LICHTS

2018 / 9 Min. / DCP / Deutsch – Diego Hauenstein, Paul Nungeßer

Die Beleuchter Olaf und Stefan sollen bei Dreharbeiten einen Scheinwerfer auswechseln – eine scheinbar einfache Aufgabe. Doch ein Streit zwischen den beiden führt dazu, dass die Filmcrew erstmal warten muss.



Kurzfilm
18.00 Uhr
SAAL 2

BE(ER) A HERO

2019 / 6 Min. / DCP / Deutsch – Johanna Herrmann

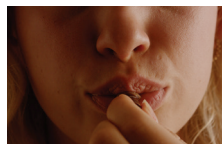
Leidenschaft, Überzeugung und ausgewählte Zutaten ergeben den unverfälschten Geschmack: Zwei Welten, wahre Helden und ein zunächst unscheinbarer Protagonist, der ungeahnte Fähigkeiten in sich entdeckt – angetrieben von der Urkraft guten Bieres. Ob nun Bier-Fan oder nicht, Großzügigkeit kann jeden von uns zum Helden machen.



Kurzfilm
18.00 Uhr
SAAL 2



Kurzfilm
18.00 Uhr
SAAL 2



HOT DOG

2019 / 8 Min. / DCP / Englisch – Alma Buddecke

Hannah war nicht immer glücklich über die Existenz ihrer „Mumu“. Sie erzählt uns von ihrer Liebes- und Leidensgeschichte mit ihrer Vagina und wie sich ihre Sexualität mit der Zeit verändert hat. Von Ekzemen nach der Intimrasur und davon, wie sie zum ersten Mal mit Hilfe ihres Playstation-Controllers kam.



Dokumentarfilm
18.00 Uhr
SAAL 3



FÜRCHTE DICH NICHT – DIE GESCHICHTE EINER TRANSIDENTEN PFARRER

2019 / 67 Min. / DCP / Deutsch – Manuel Rees

Was passiert, wenn sich ein beliebter Dorfpfarrer nach 30 Jahren solider Gemeindefarbeit endlich seines Lebensthemas annimmt – und sich offen zu seiner Trans-Identität bekennt; von nun an nicht mehr Hans-Gerd, sondern Elke heißt und als Frau predigen möchte?



Dokumentarfilm
18.00 Uhr
SAAL 3



ALLES GEHT, NICHTS MUSS

2018 / 17 Min. / DCP / Deutsch – Miriam Wendland

Interview mit zwei Freunden zu den Themen Transsexualität, Geschlechteridentität und geschlechtsneutralen Pronomen.



AUDIO MACHT 50% DES VIDEOS AUS!



Egal wie es aussieht, bei uns
klingt es geil!

Wir bieten Audio für Film, Imageclips,
Radiowerbung, Podcasts und Corporate
Phone.

Unter anderem dabei: Große Sprecherkartei,
Geräusch-Entfernung, Hall-Entfernung und
andere Audio-Rettungs-Maßnahmen.



scan me

Last Salvation
Records
A U D I O M A R K E T I N G



19.00 Uhr
Empfang im Foyer

20.00 Uhr
Screening und
Preisverleihung
SAAL 1

21.30 Uhr
Get-together

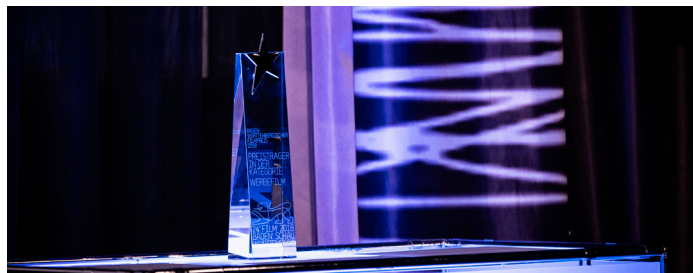
Ticketpreis
30 Euro

2. BADEN-WÜRT- TEMBERGISCHER FILMPREIS FÜR WERBEFILM 2019

Corporate Film ist einer der wichtigsten Faktoren des Filmstandortes, wenn es um Filmwirtschaft, Umsätze und internationale Wahrnehmung geht. Das Filmbüro Baden-Württemberg möchte diesen hochkreativen und innovativen Bereich der Filmproduktion mehr in den Mittelpunkt rücken und vergibt deshalb 2019 das zweite Mal den Baden-Württembergischen Filmpreis für Werbefilm in der Kategorie Werbe-Clip.

Nach einem Empfang der Werbefilmproduzenten mit Agenturen und potentiellen Auftraggebern im Foyer, werden 20 nominierten Filme auf der großen Kinoleinwand präsentiert. Im Anschluss wird der Preis vergeben.

Anmeldung per Mail an pasccheka@filmbuerobw.de.



DIE JURY 2019

Katrin Otto

(Redakteurin Medien, Verlag Werben & Verkaufen)

Holger Oehrlich

(Geschäftsführer Werbung Kaufland Deutschland
Mitglied im ADC Deutschland und D&AD Dozent an
der FH Gestaltung, Konstanz)

Professor Dr. Franco Rota

(Prorektor der Hochschule der Medien für Hochschul-
kommunikation, mit den Lehrfächern Werbekommuni-
kation, Kommunikationswissenschaften, Public Rela-
tions, Corporate Publishing im Studiengang Werbung
und Marktkommunikation)



Die Jury 2018



Dokumentarfilm
20.00 Uhr
SAAL 2

DIE KUNST FINDET NICHT IM SAALE STATT! DER PLAKATKÜNSTLER KLAUS STAECK

2019 / 60 Min. / HD-File / Deutsch – Andreas Ammer

Klaus Staeck wurde 1938 geboren. Das heißt, er gehört zu jener Generation von deutschen Intellektuellen, deren bewusstes Leben mit der Geschichte der Bundesrepublik in Eins fällt. Er hat diese Geschichte nicht nur künstlerisch begleitet und politisch kommentiert, sondern ist gestaltend ihr Teil geworden. Klaus Staeck gilt als bedeutendster politischer Grafiker und Plakatkünstler der Bundesrepublik, der mit seiner Kunst seit Ende der sechziger Jahre immer wieder pointiert und provokant die Missstände in Politik und Gesellschaft anprangert.

Andreas Ammer zeigt in seinem Dokumentarfilm ein eindrucksvolles, inspirierendes Bild des Künstlers, Aktivisten und Menschen Klaus Staeck. Er begibt sich mit ihm auf die Spuren seiner Kindheit in Bitterfeld, begleitet ihn zu wichtigen Stationen seines künstlerischen Schaffens in Heidelberg und Berlin und lässt Weggefährten aus Kunst und Politik zu Wort kommen – darunter der weltweit gefragte Verleger Gerhard Steidl sowie Martin Schulz und Monika Grütters. Dabei springt Ammer immer wieder zwischen den Zeiten – dem jungen und dem nun über 80-jährigen Klaus Staeck. Private Filmaufnahmen Staecks geben Einblicke in die frühe Zeit seiner Aktionskunst. Der Film erzählt spannend, informativ und einfühlsam – mit schönen Ruhepunkten, die Andreas Ammer gefühlvoll musikalisch untermauert.





Kurzfilm
20.00 Uhr
SAAL 3



ZWISCHEN MEHL UND MILCH

2019 / 12 Min. / DCP / Deutsch – Janine Jensch

Was trauen wir uns zu (träumen)? Pablo, eine Reinigungsfachkraft, geht der Arbeit mit voller Freude nach. Eines Abends macht er eine außergewöhnliche Entdeckung, die ihm das magische Eigenleben der Konditorei offenbart. Voller Erstaunen macht er sich daran, die Magie auszutesten – und ahnt nicht, wozu er fähig ist.



Kurzfilm
20.00 Uhr
SAAL 3



ARBEITSPROBE

2019 / 10 Min. / DCP / Deutsch – Garry Savenkov

Hans verspätet sich zu seinem Vorstellungsgespräch für die Stelle als Henker. Er will den Job haben, weil er die Hand der Gerechtigkeit sein möchte und weil ihm die kurzen Arbeitszeiten mit hervorragendem Gehalt sehr attraktiv erscheinen. Um zu zeigen, dass er den Anforderungen gewachsen ist, muss Hans eine Arbeitsprobe erbringen.



Kurzfilm
20.00 Uhr
SAAL 3



PROXIMA B

2018 / 28 Min. / DCP / Deutsch – Stefan Bürkner

An Bord eines kleinen Expeditionsraumschiffs bringt die Astronautin Sternberg der Androidin Phintia SX-3 versehentlich bei, was es bedeutet, einen Traum zu haben. Dadurch schafft sie sich jedoch unwissentlich eine intelligente Konkurrenz, die ihren eigenen Traum gefährdet.

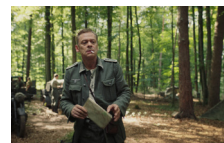
FRANZ

2019 / 27 Min. / DCP / Deutsch – Adrian Goiginger

Normandie 1940: Der junge Österreicher Franz und sein Kamerad Erwin müssen einen Brief von höchster Priorität in das weit entfernte Le Havre bringen. Nach einem Angriff auf die beiden, bemerkt Franz, dass der Brief verloren gegangen ist. Um sein eigenes Leben zu retten, muss er noch einmal zurück.



Kurzfilm
20.00 Uhr
SAAL 3



DER TRAUMWANDLER

2018 / 5 Min. / DCP / Deutsch – Louis Wick

Der junge Franz Kafka schläft schlecht – und findet sich plötzlich 100 Jahre später ungewollt am Bahnhof einer ihm unbekannten Großstadt wieder. Als ihm dort ein Fremder seinen Koffer entreißt, irrt er auf der Suche nach dem Dieb durch die Stadt und wird dabei mit unterirdischen Straßenbahnen, abgepacktem Essen oder elektrischen Treppen konfrontiert.



Kurzfilm
20.00 Uhr
SAAL 3



FREITAG
06-12-2019

-  FILME IM WETTBEWERB
-  RAHMENPROGRAMM
-  SPIELFILM
-  KURZFILM
-  DOKUMENTARFILM
-  ANIMATIONSFILM
-  FILMPREIS BW
-  JUGENDFILMPREIS
-  KATHOLISCHER
JUGENDMEDIENPREIS
-  VVS GOLDENE ORANGE
-  WELT IM BLICK



9.00 – 16.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2

Referentinnen

Christine Erlach,
Johanna Faltinat,
Andrea Kiesecker,
Leticia Milano
Adriana Popescu,
Petra Sammer
Alexandra Staib,

Eintritt
9,00 Euro /
8,00 Euro ermäßigt

HOCHSCHULE DER MEDIEN 4. STORYTELLING-CAMP

Im Rahmen der Filmschau Baden-Württemberg veranstaltet das Institut für Angewandte Narrationsforschung (IANA) der Hochschule der Medien (HdM) Stuttgart das 4. Storytelling-Camp. Am 6. Dezember 2019 werden ab 9.00 Uhr im Saal 2 des Metropol Kinos in Stuttgart wieder ganz unterschiedliche Anwendungsfelder des Storytelling von renommierten Expertinnen beleuchtet. Diesmal spannt sich der Bogen von Storytelling und narrativen Methoden in Unternehmen bis hin zu Drehbuch, Film, Unterhaltungsliteratur und kultureller Bildung.

VORMITTAG (BLOCK 1)

Zu den Expertinnen, die vormittags im ersten Block zur Anwendung von Storytelling in Unternehmen referieren, gehören Christine Erlach, eine Pionierinnen der narrativen Arbeit in Organisationen, Andrea Kiesecker, die mit ihrer Kunstfigur „Anton“ ganz praktisch Storytelling im Unternehmen umsetzt sowie Petra Sammer, eine der führenden Storytelling-Expertinnen in Unternehmenskommunikation und PR.

NACHMITTAG (BLOCK 2)

Der zweite Block am Nachmittag widmet sich dem fiktionalen Storytelling. Zunächst erzählt die erfolgreiche Romanautorin Adriana Popescu vom Schreiben für ein vornehmlich junges Publikum, Dramaturgin Johanna Faltinat und Autorin Leticia Milano referieren über die Kunst, beim Schreiben Stereotypen zu vermeiden. Zu guter Letzt kommt die ZDF-Redakteurin Alexandra Staib zu Wort, die unter anderem für die Emmy-nominierte Serie „Bad Banks“ verantwortlich zeichnete und berichtet über das Storytelling für Fiction Formate.



Bitte um verbindliche Voranmeldung

bis 3. Dezember 2019
Mail: hdm@filmbuerobw.de
Fax: 0711 – 221069

Kontakt für inhaltliche Rückfragen:

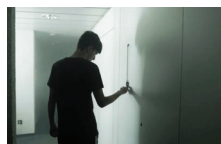
Prof. Jörn Precht
Tel: 0711 8923-2247
Mail: precht@hdm-stuttgart.de
oder
Prof. Dr. Michael Müller
Tel: 0711 8923-2295
Mail: muellermi@hdm-stuttgart.de


HOCHSCHULE
DER MEDIEN


Institut für Angewandte Narrationsforschung
Institute for Applied Narratology



Jugendfilm
11.00 Uhr
SAAL 1



TÜREN

2019 / 10 Min. / HD-File / Deutsch – Marc Mante

Philipp erwacht in einer großen Halle mit vielen Türen. Wenn er durch eine dieser Türen schreitet, befindet er sich in Situationen, die in seiner Vergangenheit spielen – wird jedoch nie wahrgenommen. SchließBlick wird er mit schockierenden Erkenntnissen konfrontiert.



Jugendfilm
11.00 Uhr
SAAL 1



AUSLEGER

2018 / 24 Min. / HD-File / Deutsch – Samuel Mottaki

„Was auf dem Weg zählt, ist die Fähigkeit zum Wandel.“ Sarah ist unzufrieden mit ihrem Leben, sie trauert um ihre verstorbene Mutter und, als würde das nicht reichen, wird sie ständig gemobbt. Als alles ausweglos scheint, bietet sich ihr eine Möglichkeit, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Wird sie diese Chance nutzen?



Jugendfilm
11.00 Uhr
SAAL 1



LAST CHANCE

2019 / 9 Min. / HD-File / Deutsch – Philipp Wanner

Lauras Freund hat schlechte Noten. Falls er die nächste Klausur nicht besteht, würde es das Ende der Beziehung bedeuten, da die Eltern einen Umzug und Schulwechsel erwägen. Laura muss handeln. Sie versucht, ihre Beziehung zu retten, bemerkt aber schnell, dass sie das alleine wahrscheinlich nicht schaffen wird.

MARCHEN #208

2019 / 5 Min. / HD-File / Deutsch –
Kristin Zimmermann, Martin Reinhuber

Die Drehbuchautoren Kristin und Martin müssen ein Drehbuch für einen Kurzfilm abliefern. Sie entwickeln die Figuren Eliza und Clara, die einen Konflikt austragen sollen. Die Autoren konstruieren Szenarien, sind aber unzufrieden. Schließlich verlieren die Figuren die Geduld und drängen die Autoren dazu, ein Ende zu finden.



Jugendfilm
11.00 Uhr
SAAL 1



Jugendfilm
11.00 Uhr
SAAL 1



ALLES GUTE

2019 / 11 Min. / HD-File / Deutsch –
Jan Wollenschläger

Linus hat Geburtstag – und ausgerechnet heute geht alles schief: Seine Freunde haben keine Zeit, mit ihm zu feiern, sein Nachbar renoviert lautstark und dann stehen auch noch Fremde in Plauderlaune vor der Tür. Begleitet von der Geräuschkulisse verliert Linus die Nerven – mit weitreichenden Folgen.



Jugendfilm
11.00 Uhr
SAAL 1



VERRIEGELT

2019 / 11 Min. / HD-File / Deutsch –
Tobias Karl Köhler

Harald Töpfer ist im Sondereinsatzkommando der Polizei. Als er von einem mysteriösen Diebstahl erfährt, begibt er sich auf Verbrecherjagd. Doch der draufgängerische Ermittler ahnt nicht, wie sehr ihm dieses Engagement zusetzen wird. Mit vollem Einsatz versucht er den Täter zu stellen – und erlebt ein wahrlich süßes Ende.



Seminar
11.00 – 13.00 Uhr
Metropol Kino
Eventraum

*Ein Beitrag des
Filmverband Südwest*

MARKETING UND SELBSTDARSTELLUNG FÜR FILMSCHAFFENDE

Referent
Oliver Fuchs

Instagram oder reichen gute Kontakte? Wie stellt man sicher, dass einen die Produzenten kennenlerne möchten, damit man sie von seiner Leistung überzeugen kann. Versucht wird der Perspektivwechsel: Welche Informationen benötigt der Produzent und wie sucht er passende Profis, wie trifft er Personalentscheidungen und welche Informations-Plattformen sollten bespielt werden?



Masterclass
11.30 – 14.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 3

*Ein Beitrag des
BFS – Bundesverband
Filmschnitt Editor e.V.*

SCHNEIDEN IM TEAM – NEUE HERAUSFORDERUNG SERIE

Referent
Sabine Mahr-Haigis, BFS
Andreas Menn, BFS
Moderation
Sascha Seidel, BFS

Anhand der Serien 'You Are Wanted' (Andreas Menn) und 'Spides' (Sabine Mahr-Haigis) wird praktisch erläutert, wie die Prozesse in der Schnittabteilung einer modernen Serie ablaufen. In dieser Masterclass des BFS wird die Relevanz von Teamarbeit im Schneiderraum thematisiert.

SAVE THE DATE



NaturVision Filmfestival

16. bis 19. Juli 2020

Großes Kino für Natur und Umwelt | Ludwigsburg Central Filmtheater | www.natur-vision.de



13.30 Uhr
Metropol Kino
SAAL 1

JUFI MASTERCLASS REGIE UND SCHAUSPIEL

Um von der Erfahrung gestandener Filmemacher zu profitieren, werden jedes Jahr Profis aus der nationalen und internationalen Filmbranche zu den Masterclasses eingeladen. In der diesjährigen Masterclass Regie und Schauspiel berichten Regisseur Christian Schwochow und Schauspielerinnen Anna Maria Mühle aus ihrem Berufsalltag, geben Einblicke hinter die Kulissen und sprechen über Erfahrungen und Tricks.

HIER WIRD KEIN „LERNSTOFF“
VERMITTELT, HIER GEHT ES UM DAS
RICHTIGE LEBEN – ODER BESSER
GESAGT, UM DAS WIRKLICHE
FILMGESCHAFT!

DIE TEILNEHMER KÖNNEN HIER ALLE
FRAGEN LOSWERDEN, DIE GÄSTE
SIND ZUM ANQUATSCHEN UND
AUSFRAGEN DA.

CHRISTIAN SCHWOCHOW

studierte Filmregie an der Filmakademie Baden-Württemberg. Auf sein Spielfilmdebüt ‚Novemberkind‘ (2008), folgten ‚Die Unsichtbare‘ (2011), das Fernsehdebüt ‚Der Turm‘ (2012) und der Kinofilm ‚Westen‘ (2013). Im Anschluss inszeniert er den ARD-Film ‚Bornholmer Straße‘ (2014). 2015 lief sein erster Tatort ‚Borowski und der Himmel über Kiel‘, 2016 folgten ‚Die Pfeiler der Macht‘ im ZDF. Für großes Aufsehen sorgte ‚Heute ist nicht alle Tage‘, der erste Teil der NSU-Trilogie der ARD. 2018 feierte Schwochows hochgelobte Fernsehserie ‚Bad Banks‘ Premiere auf der Berlinale. Zuletzt inszenierte er zwei Folgen der weltweit gefeierten Serie ‚The Crown‘. Er wurde mit vielen Preisen ausgezeichnet u.a. mit dem Grimme-Preis, dem Max Ophüls Publikumspreis, dem Bayerischen Filmpreis und dem Deutschen Fernsehpreis und vielen weiteren.



© Kineofoto, Peter Hatwig

ANNA MARIA MÜHE

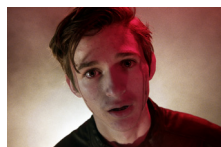
spielte gleich zu Beginn ihrer Karriere die Hauptrolle im Kinofilm ‚Große Mädchen weinen nicht‘ (2002) und wurde auf dem Festival International de Cine las Palmas de Gran Canaria als beste Schauspielerin ausgezeichnet. Es folgten viele Kinoproduktionen, darunter ‚Was nützt die Liebe in Gedanken‘ (2004), ‚Novemberkind‘ (2008) und ‚Die Gräfin‘ (2009) von und mit Julie Delpy und William Hurt. 2017 war sie in der Komödie ‚Mein Blind Date mit dem Leben‘ und dem Drama ‚Jugend ohne Gott‘ zu sehen. 2006 erhielt Anna Maria Mühle die Goldene Kamera als beste Nachwuchsdarstellerin. 2012 wurde sie auf der Berlinale von der European Film Promotion als Shooting Star 2012 ausgezeichnet. 2016 erhielt sie den Bambi, den Grimme-Preis und die Goldenen Nymphen für ihre Darstellung der Beate Zschäpe in der Trilogie ‚Mitte in Deutschland: NSU‘ ausgezeichnet. 2018 wirkte sie in der Netflix-Serie ‚Dogs of Berlin‘ mit.



© Mirjam Knickriem,
photoselection.de



Jugendfilm
16.00 Uhr
SAAL 1



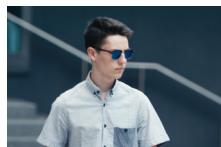
LIMBUS

2019 / 7 Min. / HD-File / Englisch – Lea Dirnberger

John genießt mit seiner Freundin ein romantisches Abendessen. Doch die harmonische Stimmung wird durch surreale Ereignisse getrübt, denen John machtlos ausgeliefert ist. Er scheint inmitten eines bedrohlichen, traumartigen Zustands gefangen zu sein, der ihn mit beklemmenden Szenarien konfrontiert. Wird er dieser geheimnisvollen Wirklichkeit entkommen können?



Jugendfilm
16.00 Uhr
SAAL 1



INSIDIA

2019 / 23 Min. / HD-File / Deutsch –
Lea Dirnberger, Patrick Schober

Mark bestreitet seinen Lebensunterhalt durch Trickbetrug, doch als eine schutzsuchende Freundin hinterhältig in seinem Haus ermordet wird, gibt er alles, um an Informationen über den Täter zu gelangen.



Jugendfilm
16.00 Uhr
SAAL 1



BETRAYAL

2018-2019 / 20 Min. / HD-File / Deutsch –
Adrian Zacke, Richard Hildebrand

Dieser Wolverine-Fanfilm beruht auf den Marvel Comics und Figuren. Der Zuschauer erlebt die Abenteuer des Mutanten Logan, der sich mit anderen Mutanten mit außergewöhnlichen Kräften auf dem Weg zur Mutanten-Schule befindet. Doch als sein Freund Weasel ihn verrät, sinnt Logan auf Rache und tut alles, um Weasel aufzuspüren.



Jugendfilm
16.00 Uhr
SAAL 1



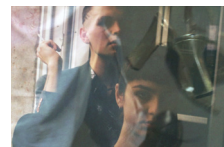
NACH SCHWEREM TRAUM

2019 / 8 Min. / HD-File / Deutsch – Sebastian Kern

Das Gedicht ‚Nach schwerem Traume‘ von Gerrit Engelke, das zusammen mit anderen Gedichten in der Sammlung ‚Rhythmus des neuen Europa‘ 1921 erschien, wird aus unterschiedlichen Perspektiven und mit Bildern von Sehnsüchten und Schrecken eines kriegsverdrossenen Soldaten zum Leben erweckt.



Jugendfilm
16.00 Uhr
SAAL 1



LOVE 19

2018-2019 / 3 Min. / HD-File / Englisch –
Caroline Schmidt

Caroline ist 19 und stellt sich viele Fragen bezüglich ihrer Zukunft. Sie weiß, dass ein neuer Lebensabschnitt beginnt und hofft, dass Vergangenes nicht in Vergessenheit gerät. Ihre Erinnerungen hält sie in Bildern, Videos und Tagebucheinträgen fest und nimmt den Zuschauer mit in eine Collage aus Gefühlen, Eindrücken und Gedanken.



Jugendfilm
16.00 Uhr
SAAL 1



OVER MY HEAD [OFFICIAL MUSIC VIDEO]

2019 / 3 Min. / HD-File / Englisch – Nils Mornhinweg,
Florian Josephowitz

Das Musikvideo zum gleichnamigen Song des Singer/Songwriter-Duos Hannah & Falco erzählt davon, wie eine junge Frau nach dem Umzug in eine fremde Großstadt mit Einsamkeit und Anonymität zu kämpfen hat. Immer wieder stehen sich die Einsamkeit der Protagonistin und das soziale Umfeld der anderen gegenüber.



Jugendfilm
16.00 Uhr
SAAL 1



NO WAY TO TALK (OFFICIAL MUSIC VIDEO)

2018 / 3 Min. / HD-File / Englisch – Nils Mornhinweg,
Steffen Mornhinweg, Florian Josephowitz

Dieses Musikvideo zum gleichnamigen Song des Singer/
Songwriter-Duos Hannah& Falco visualisiert die Frage:
Kann man die Dauerschleife des Alltags durchbrechen?
Viele Menschen kennen das Gefühl, zwar nicht unzufrieden,
aber eben auch nicht rundum glücklich zu sein.



Jugendfilm
16.00 Uhr
SAAL 1



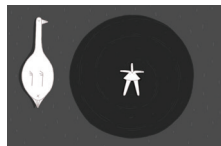
ZION

2019 / 3 Min. / HD-File / Russisch – Oleg Stetsenko

Ein Offizier erinnert sich zurück an seine frühere
Rap-Karriere, sein damaliges Leben und wie ihn nichts
und niemand aufhalten konnte auf dem Weg nach oben.
Dieser Film ist das animierte Musikvideos zum Song des
russischen Rappers Cudea



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



GRAVEDAD

2019 / 11 Min. / DCP / Spanisch – Matisse Gonzalez

Auf der Suche nach etwas, an dem man sich festhalten
kann, merkt Rosa, dass die Schwerkraft stärker ist als
alles andere.

KINKY KITCHEN

2018 / 2 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Bea Höller

Tasty. Creamy. Cheaky. Steamy. Kinky Kitchen. Was pas-
siert eigentlich in der Küche, wenn Menschen nicht
anwesend sind? Dieser Film lüftet den Schleier der Unge-
wissheit und hält dem Zuschauer den Spiegel seiner
unanständigen Gedanken vor.



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



PUMPERS PARADISE

2019 / 3 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Eddy Hohf

In einer Welt, die bevölkert ist mit Fitness-Süchtigen,
werden die Bewohner mit ihren größten Herausforderun-
gen konfrontiert: langweiligen Alltagssituationen!



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



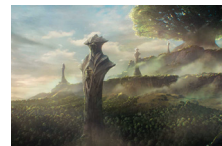
URSA MINOR

2018 / 2 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Alexander Frey

Ein einsamer Druide entdeckt einen, um seine gefallene
Mutter trauernden Babybären und erweist ihr die letzte
Ehre.

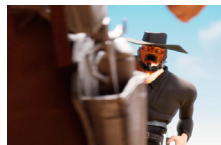


Animation
16.00 Uhr
SAAL 2





Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



WILD WEST COMPRESSED

2019 / 3 Min. / DCP / Englisch – Christian Kaufmann

Der Wilde Westen! Cowboys reiten durch endlose Landschaften, schauen in die Ferne, riesige Egos duellieren sich bis aufs Blut – das braucht die breite Leinwand! Aber was ist, wenn die Western mit der Zeit gehen und von den Cowboys dieselbe Performance im Hochformat erwartet wird?



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



SUPER SIZE HERO

2019 / 2 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Ihab Al-Azzam

In einer Welt voller „perfekter“ Superhelden gibt es einen übergewichtigen Helden, der in verschiedene Kostüme schlüpft und stets versucht, den Tag zu retten. Leider scheitert er jedes Mal. Setzt euch die VR-Brille auf und probiert es besser zu machen!



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



HOLOGRAM

2019 / 6 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Daniela Leonhardt

Auf der Suche nach ihren Erinnerungen, reist Ary zusammen mit einem Dachs durch eine verlassene Welt. Erst als sie am Ziel angekommen ist, kann sie feststellen, ob sie findet, was sie verloren hat – oder ob sie noch weit mehr verlieren wird.

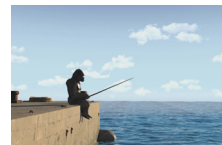
CIRCLE OF LIFE

2019 / 4 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Manuel Gerlach

Ein Gorilla und ein Vogel. Es gibt kaum Gemeinsamkeiten. Das Einzige, was beide verbindet, ist der Hunger! Wer von beiden wird am Ende satt werden?



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



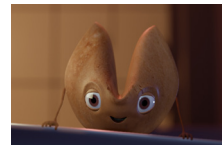
GLÜCK IM KEKS

2019 / 3 Min. / DCP / Deutsch – Nina Weilbacher

Ein Glückskeks erwacht in einem verlassenen Asia-Restaurant zum Leben. Seine Neugier auf den Zettel, der in ihm steckt, lässt ihn auf verschiedene Arten versuchen, sich zu zerbrechen. Jedes Mittel scheint ihm recht zu sein, sodass ihm seine Verbissenheit zum Verhängnis wird.



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



OBON

2018 / 15 Min. / DCP / Japanisch – Andre Hörmann, Anna Samo

Akiko Takakura ist eine der letzten Überlebenden des Atombombenabwurfs auf Hiroshima. An Obon, dem buddhistischen Fest zur Errettung der Seelen Verstorbener, wird sie von Erinnerungen heimgesucht. Ihr Vater war ein harter und strikter Mann, doch in den Trümmern der vernichteten Stadt erfährt Akiko endlich seine väterliche Liebe.



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2





Workshop
16.00 – 18.00 Uhr
Metropol Kino
Eventraum

*Ein Beitrag der
Hochschule Offenburg*

PROFESSIONELLES UND ERFOLGREICHES CASTING FÜR FILM UND FERNSEHEN

Referent

Manolya Mutlu

Moderation

Fabian Linder

Casting aus Profisicht: Was macht eine gute Besetzung aus? Wo und wie findet man die „richtigen“ Schauspieler? Manolya Mutlu gibt Einblick in das Berufsbild des Casting Directors, verschiedene Castingabläufe und die Zusammenarbeit mit Auftraggebern. Sie beschreibt die Herausforderungen des Berufes und wie sich der Castingprozess in den letzten Jahren verändert hat.



**Spielfilm
Screening**
17.00 Uhr
SAAL 3

DENGLER – BRENNENDE KALTE

2019 / 89 Min. / DCP / Deutsch – Rick Ostermann

Der ehemalige BKA-Zielfahnder und Privatdetektiv Georg Dengler wird von Hacker-Aktivistin Olga um Hilfe gebeten: Ihr wurden Informationen über geheime Baupläne von Mikrowellenwaffen, Namenslisten von Bundeswehr-Offizieren und Fotos von gefolterten Männern geschickt. Dengler und Olga stoßen in ein Wespennest rund um illegale Waffentests und internationale Waffengeschäfte.



Podium
20.00 Uhr
SAAL 2

Teilnehmer

Wolfgang Schorlau
(Autor)

Oliver Vogel
(Chief Creative Officer
der Bavaria Fiction) u.a.

Moderation

Nina Ayerle

VOM BESTSELLER ZUM FERNSEHKRIMI

Fünf Jahre Dengler im ZDF – Fünf Dengler-Filme im ZDF. Beleuchtet wird der Weg vom Roman zum Film. Wie sind die Dengler-Romane entstanden? Wie gestaltet sich der Weg vom Roman zum Drehbuch? Inwieweit tragen die Filme die Handschrift des Regisseurs? Und natürlich: Gefallen dem Stuttgarter Bestseller-Autor Wolfgang Schorlau die Dengler Filme? Und wie bringen sich die Schauspieler in das Script ein?



Wolfgang Schorlau



Oliver Vogel



BAVARIA FICTION



literaturhaus
stuttgart



Spielfilm
18.00 Uhr
SAAL 2



NOW OR NEVER

2019 / 89 Min. / DCP / Deutsch – Gerd Schneider

„Der Tod ist kein Geschenk – das ist mal klar“, Henry ist der schlechteste Sterbehelfer aller Zeiten: übell-aunig, rücksichtslos, verkater. Und Rebecca ist auch nicht gerade seine einfachste Klientin: jung, hübsch, wild, abenteuerlustig. Doch sie leidet an einem Hirn-tumor. Ihr fester Plan ist es, das Leben noch einmal richtig zu genießen, bevor es vorbei ist, ganz nach dem Motto: „Live fast and die young!“ Und so reißt sie Henry mit in eine wilde Nacht voller Rock'n'Roll.

Am nächsten Tag will Rebecca allerdings gar nicht mehr sterben. Denn sie hat von einem sagenumwo-benen Wunderheiler gehört. Dieser soll ihre letzte Rettung sein! Da will sie hin! Und sie bringt Henry dazu, sie zu begleiten.

Also machen sich die beiden auf den Weg in die Alpen, wo sie skurrilen Figuren begegnen und sich dabei jeweils mit der eigenen Geschichte auseinan-dersetzen müssen.





Dokumentarfilm
19.00 Uhr
SAAL 1

DANCE AROUND THE WORLD

2019 / 58 Min. / HD-File / Deutsch –
Andreas Ammer

Eric Gauthier ist einer der profiliertesten Vermittler der Tanzkunst in Deutschland. Er entwickelte sich vom Publikumsliebhaber des Stuttgarter Balletts zum international gefragten Choreographen und Künstlerischen Leiter seiner eigenen Truppe, Gauthier Dance / Dance Company Theaterhaus Stuttgart.

Eric Gauthier besucht zusammen mit dem vielfach ausgezeichneten Filmemacher Andreas Ammer auf eine neue Art die Orte, an denen heute moderner oder klassischer Tanz gelebt wird. Den Auftakt macht die quirlige Stadt Tel Aviv, derzeit eine der wichtigsten Tanzmetropolen der Welt. Gauthier und Ammer besuchen Tanzkompanien, Choreographen sowie die einzigartige Tanzplattform International Exposure, eine Zusammenkunft von Tanzveranstaltern aus der ganzen Welt. Eric Gauthier trifft dort nicht nur Künstler, er interviewt sie auch auf außergewöhnliche Weise, fast immer in Bewegung, oft tanzend und immer ein begeisterter Kollege der Künstler.



CUNNINGHAM

2019 / 93 Min. / DCP / Englisch, Deutsch –
Alla Kovgan



Dokumentarfilm
20.30 Uhr
SAAL 1

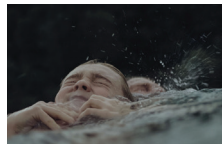
Dieser 3D-Dokumentarfilm erweckt die legendären Choreografien von Merce Cunningham – getanzt von den letzten Mitgliedern seiner berühmten Company – noch einmal zum Leben. In poetischen Bildern begleitet der Film Cunninghams künstlerischen Werdegang in der Zeit von 1944 bis 1972, der geprägt war von Risikofreude und innovativer Kraft. Von den frühen Jahren in New York, in denen sich Cunningham als Tänzer durchzusetzen versuchte, bis zu seinem Durchbruch als einer der visionärsten Choreografen der Welt.

Cunninghams Lebenswerk und seine Ideen beeinflussen noch heute Künstler und Choreografen rund um den Globus.





Kurzfilm
19.00 Uhr
SAAL 3



DER KAPTIN

2019 / 14 Min. / DCP / Deutsch – Steve Bach

Zwei Monate ist es her, dass der Rettungsschwimmer Frank bei einem Unfall einen Lungenflügel verloren hat. Nun droht sein altes Leben auseinanderzubrechen. Um seinen Sohn Oskar im Glauben zu lassen, dass er für ihn immer noch der starke Vater ist, versucht er, in dessen Gegenwart keine Schwäche zu zeigen.



Kurzfilm
19.00 Uhr
SAAL 3



21. MARZ

2019 / 12 Min. / DCP / Deutsch, Arabisch – Yazan Alnakdali

Der siebenjährige Hamoudi wird in die Notaufnahme eingeliefert, nachdem eine Bombe sein Haus getroffen hat. Das Schicksal des kleinen Jungen ist nur eins von vielen und zeigt die Grausamkeit des Krieges. Auch den Krankenpfleger, der das Kind betreut hat, lassen seine Erlebnisse nicht los. Er versucht zu verarbeiten, indem er Tagebuch schreibt.



Kurzfilm
19.00 Uhr
SAAL 3



AM CU CE – MEIN GANZER STOLZ

2019 / 19 Min. / DCP / Deutsch – Hannah Weissenborn

Der rumänische Fernfahrer Stancu hat seinem Neffen Dragan eine zweite Lenkzeitkarte gegeben. In ihrer Firma ist es üblich, auf diese Weise die legale Fahrtzeit zu verlängern. Als Dragan durch Sekundenschlaf am Steuer aber fast ums Leben kommt, sieht sich Stancu plötzlich in der Verantwortung.

DIVINE419 – HAWKERS HUSTLE

2019 / 35 Min. / DCP / Pidgin Englisch – Johannes Krug

Kwame ist ein junger, aufstrebender Mann, der davon träumt, Schauspieler zu werden. Auch sein bester Freund Joshua träumt von einem besseren Leben. Als sie alles verlieren, scheint der einzige Ausweg das Wort Gottes zu sein.



Kurzfilm
19.00 Uhr
SAAL 3



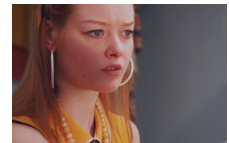
HAPPYLIFE

2019 / 7 Min. / DCP / Deutsch – Lukas Mittwollen, Vincent Schulist

Berlin 1970: Durch einen Systemfehler wird die junge Ursula unsant mit einer unangenehmeren Realität konfrontiert. Ein skrupelloses Altersheim forscht, um mit Hilfe von fragwürdigen Methoden eine Lösung für den demografischen Wandel zu finden.



Kurzfilm
21.00 Uhr
SAAL 3



VON WOLFEN UND MENSCHEN

2018 / 9 Min. / DCP / Deutsch – Konrad Steuer

Aza und Ralle treffen sich im Wartezimmer einer neurologischen Praxis. Beide führt ein unterschiedliches Schicksal zum Arzt. Dass sich die beiden kennen, merkt Ralle dabei als erster.

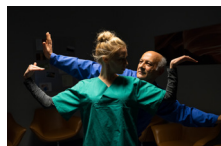


Kurzfilm
21.00 Uhr
SAAL 3





Kurzfilm
21.00 Uhr
SAAL 3



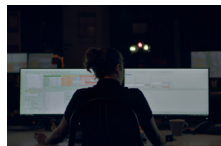
TAUPUNKT

2019 / 14 Min. / DCP / Deutsch – Jonas Thielcke

Malie, eine junge Rechtsmedizinerin, arbeitet am liebsten nachts, um ihren Kollegen aus dem Weg zu gehen. Doch in einer dieser Nächte trifft sie auf den offenen und herzlichen Taha, eine Reinigungskraft des Krankenhauses, der es schafft zu der introvertierten Ärztin durchzudringen.



Kurzfilm
21.00 Uhr
SAAL 3



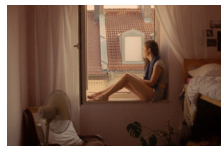
112

2018 / 7 Min. / DCP / Deutsch – Nils Gustenhofen,
Wolfgang Purkhauser

In einer Notrufzentrale verläuft die Nachtschicht von Calltakerin Tanja gewohnt routiniert. Als zufällig eine alte Schulkameradin anruft, entwickelt sich der Notruf immer mehr zur Nebensache während unausgesprochene Konflikte eskalieren und Tanja mit einer unglaublichen Wahrheit konfrontiert wird.



Kurzfilm
21.00 Uhr
SAAL 3



SUMMER HIT

2019 / 19 Min. / DCP / Englisch, Spanisch, Deutsch,
Isländisch – Berthold Wahjudi

Laia kommt aus Spanien, Emil kommt aus Island. Ihr Erasmusjahr in München neigt sich dem Ende zu, als Emil Laia seine Liebe gesteht. Sie bleibt ihm jedoch eine Antwort schuldig. Ist das zwischen den beiden doch nur ein Sommerflirt? Oder hat das alles sowieso nichts mit Liebe zu tun?

EIN FAIRER DEAL

2019 / 8 Min. / DCP / Deutsch – Garry Savenkov

Nach einem Einkauf im Antiquitätengeschäft findet der Uhrensammler Jan einen Flyer mit einem unwiderstehlichen Angebot: Funktionierende Zeitmaschine für nur 350 Euro! Obwohl Jan weiß, dass dies nur ein Scherz sein kann, zwingt ihn seine Neugier, der Sache auf den Grund zu gehen.



Kurzfilm
21.00 Uhr
SAAL 3

GOD DAMN

2019 / 5 Min. / DCP / Deutsch – Ferdinand Stöckel

„Audiovisuelle Medien? Was soll das eigentlich sein?“ Leon, ein junger Student möchte die Gunst von Sarahs Eltern gewinnen, doch im Vergleich zu seiner Freundin, die schon mitten im Leben steht, wirkt er noch ziemlich orientierungslos. Die konservative Haltung von Sarahs Eltern macht es Leon schwer. Aber er muss ja nicht unbedingt lange Reden schwingen, überzeugen kann er auch anders.



Kurzfilm
21.00 Uhr
SAAL 3

DAS INTERVIEW

2019 / 4 Min. / HD-File / Deutsch – Oliver Haug

Im Rahmen ihrer Abschlussarbeit trifft sich die junge Studentin Svenja für ein kurzes Interview mit dem erfolgreichen Unternehmer Deniz. Schnell muss sie jedoch feststellen, dass ihr das Gespräch auf unangenehme Art entgleitet. In der Folge entspinnt sich eine emotionale Debatte über Geld, Macht und die Bedeutung von Entscheidungsfreiheit.



Kurzfilm
21.00 Uhr
SAAL 3



Vernetzungstreffen/
Get together
an 19.00 Uhr
Metropol Kino
Eventraum

SETUP MEDIA JOUR FIXE XXL

Im Rahmen der Filmschau findet der Jour Fixe im Eventraum des Metropol Kinos statt. Die Verbände laden ein zum branchenübergreifenden Jour Fixe XXL. Eingeladen sind alle Verbandsmitglieder, aber auch alle anderen Interessierten.



Spielfilm
21.00 Uhr
SAAL 3

UNDER CONTROLL

2019 / 94 Min. / DCP / Englisch, Deutsch –
Eric Hordes



Bei Bauarbeiten in Baden-Baden wird eine Statue aus dem 15. Jahrhundert gefunden. Was keiner ahnt: Diese Statue verbirgt ein grauenhaftes Geheimnis. In Ihr befindet sich ein Troll, der zur Strafe für seine bösen Taten in Stein gebannt wurde.

Durch den Fund der Skulptur wird er nun zu neuem Leben erweckt. Er nimmt den Körper einer sexy Blondine an. Mit Hilfe dieser Tarnung will er seinen finsternen Plan umsetzen. Bis zur Mittsommernacht muss er nun innerhalb von 24 Stunden verschiedene Zutaten sammeln: Einen mächtigen Zauberer, ein Zauberbuch und eine männliche Jungfrau. Durch ein magisches Ritual soll dann das Tor zu einer anderen Dimension geöffnet und die schrecklichsten Kreaturen zurück auf die Welt geholt werden, um die Menschheit zu vernichten.



JEDEN
MONAT
NEU



Achtung, heiß und fettig!
DAS MUSS MAN IN STUTTGART GEGESSEN HABEN
Träume oder Schäume?
STADTUTOPPIEN, DIE UNS VORANBRINGEN

Spiegel und andere Schwindler
IN DIE IRRE GEFÜHRT IM KUNSTMUSEUM
(W)eingeschenkt
ALLES ÜBER DIE BESTEN TROPFEN AUS DER REGION

SAMSTAG

07–12–2019

-  FILME IM WETTBEWERB
-  RAHMENPROGRAMM
-  SPIELFILM
-  KURZFILM
-  DOKUMENTARFILM
-  ANIMATIONSFILM
-  FILMPREIS BW
-  JUGENDFILMPREIS
-  KATHOLISCHER
JUGENDMEDIENPREIS
-  VVS GOLDENE ORANGE
-  WELT IM BLICK



Seminar

10.00 – 12.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2

*Ein Beitrag des
Filmverband Südwest*

CASE STUDY DER TV-SERIE 'SPIDES' VON RAINER MATSUTANI

Referent

Rainer Matsutani

Moderation

Kay Hoffmann, Filmpublizist

Der TV-Serienboom hält an. Für NBC-Universal erschuf Rainer Matsutani die internationale Science-Fiction-Serie ‚Spides‘. Er wird Hintergründe und Herausforderungen der spannenden Entstehungsgeschichte erläutern und Ausschnitte zeigen. Es wird auch um das Thema Genrefilm und -serien in Deutschland gehen.



Podium

12.30 – 14.30 Uhr
Das Gutbrod

*Ein Beitrag von
TAVMA*

START-UP MEETS FILM INDUSTRY

Avid/Premiere/Resolve im Vergleich

ReferentInnen

Julia Bruton,
Dr. Tim Schlippe

Moderation

Willy Rollé, TAVMA

Start-Up ist ein Wort in aller Munde – dabei scheint es in Vergessenheit geraten zu sein, dass die Filmindustrie die ersten Start-Ups in der Nähe der Sicilon Valley (Hollywood) hervorgebracht hat. Was kann die Filmbranche von der Start-Up-Szene lernen und umgekehrt?



BVK MASTERCLASS BILDGESTALTUNG

Referent

Christopher Aoun, BVK

Moderation

Alexander Böhle, BVK

Masterclass
12.00 – 15.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 1

Ein Beitrag des BVK

Anhand der preisgekrönten Produktion ‚Capernaum – Stadt der Hoffnung‘ erklärt Christopher Aoun seine künstlerische und technische Herangehensweise in der Bildgestaltung, gewährt Einblicke in seine Arbeitsweise als Director of Photography und zeigt unterschiedliche Einflüsse und Inspirationen, die zu den beeindruckenden Bildern führen, die der Zuschauer am Ende auf der Kinoleinwand sieht.

17. INDISCHES FILMFESTIVAL STUTTGART 2020

15.—19. JULI 2020
METROPOL KINO STUTTGART

#IFFSTUTTART
WWW.INDISCHES-FILMFESTIVAL.DE



Seminar

10.00 – 12.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2

*Ein Beitrag des
Filmverband Südwest*

CASE STUDY DER TV-SERIE 'SPIDES' VON RAINER MATSUTANI

Referent

Rainer Matsutani

Moderation

Kay Hoffmann, Filmpublizist

Der TV-Serienboom hält an. Für NBC-Universal erschuf Rainer Matsutani die internationale Science-Fiction-Serie ‚Spides‘. Er wird Hintergründe und Herausforderungen der spannenden Entstehungsgeschichte erläutern und Ausschnitte zeigen. Es wird auch um das Thema Genrefilm und -serien in Deutschland gehen.



Podium

12.30 – 14.30 Uhr
Das Gutbrod

*Ein Beitrag von
TAVMA*

START-UP MEETS FILM INDUSTRY

Avid/Premiere/Resolve im Vergleich

ReferentInnen

Julia Bruton,
Dr. Tim Schlippe

Moderation

Willy Rollé, TAVMA

Start-Up ist ein Wort in aller Munde – dabei scheint es in Vergessenheit geraten zu sein, dass die Filmindustrie die ersten Start-Ups in der Nähe der Sicilon Valley (Hollywood) hervorgebracht hat. Was kann die Filmbranche von der Start-Up-Szene lernen und umgekehrt?



BVK MASTERCLASS BILDGESTALTUNG

Referent

Christopher Aoun, BVK

Moderation

Alexander Böhle, BVK

Masterclass
12.00 – 15.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 1

Ein Beitrag des BVK

Anhand der preisgekrönten Produktion ‚Capernaum – Stadt der Hoffnung‘ erklärt Christopher Aoun seine künstlerische und technische Herangehensweise in der Bildgestaltung, gewährt Einblicke in seine Arbeitsweise als Director of Photography und zeigt unterschiedliche Einflüsse und Inspirationen, die zu den beeindruckenden Bildern führen, die der Zuschauer am Ende auf der Kinoleinwand sieht.

17. INDISCHES FILMFESTIVAL STUTTGART 2020

15.—19. JULI 2020
METROPOL KINO STUTTGART

#IFFSTUTTART
WWW.INDISCHES-FILMFESTIVAL.DE



Seminar

10.00 – 12.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2

*Ein Beitrag des
Filmverband Südwest*

CASE STUDY DER TV-SERIE 'SPIDES' VON RAINER MATSUTANI

Referent

Rainer Matsutani

Moderation

Kay Hoffmann, Filmpublizist

Der TV-Serienboom hält an. Für NBC-Universal erschuf Rainer Matsutani die internationale Science-Fiction-Serie ‚Spides‘. Er wird Hintergründe und Herausforderungen der spannenden Entstehungsgeschichte erläutern und Ausschnitte zeigen. Es wird auch um das Thema Genrefilm und -serien in Deutschland gehen.



Podium

12.30 – 14.30 Uhr
Das Gutbrod

*Ein Beitrag von
TAVMA*

START-UP MEETS FILM INDUSTRY

Avid/Premiere/Resolve im Vergleich

ReferentInnen

Julia Bruton,
Dr. Tim Schlippe

Moderation

Willy Rollé, TAVMA

Start-Up ist ein Wort in aller Munde – dabei scheint es in Vergessenheit geraten zu sein, dass die Filmindustrie die ersten Start-Ups in der Nähe der Sicilon Valley (Hollywood) hervorgebracht hat. Was kann die Filmbranche von der Start-Up-Szene lernen und umgekehrt?



BVK MASTERCLASS BILDGESTALTUNG

Referent

Christopher Aoun, BVK

Moderation

Alexander Böhle, BVK

Masterclass
12.00 – 15.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 1

Ein Beitrag des BVK

Anhand der preisgekrönten Produktion ‚Capernaum – Stadt der Hoffnung‘ erklärt Christopher Aoun seine künstlerische und technische Herangehensweise in der Bildgestaltung, gewährt Einblicke in seine Arbeitsweise als Director of Photography und zeigt unterschiedliche Einflüsse und Inspirationen, die zu den beeindruckenden Bildern führen, die der Zuschauer am Ende auf der Kinoleinwand sieht.

17. INDISCHES FILMFESTIVAL STUTTGART 2020

15.—19. JULI 2020
METROPOL KINO STUTTGART

#IFFSTUTTART
WWW.INDISCHES-FILMFESTIVAL.DE





Jugendfilm
12.00 Uhr
SAAL 2



SAMANALA – A CROSS ABOVE THE EYE

2019 / 15 Min. / HD-File / Deutsch, Englisch –
Deborah Bode, Theo Dassler

„You just go and do what needs to be done, because it needs to be done“, erklärt George die Philosophie der Samanala (Schmetterling) Valley Foundation. Diese betreibt eine Augenklinik, spezialisiert auf kostenfreie Grauer-Star-Operationen in Sri Lanka. Ärzte und Helfer erhalten kein Gehalt, sie handeln selbstlos.



Jugendfilm
12.00 Uhr
SAAL 2



ZAUBERLAND

2018-2019 / 15 Min. / HD-File / Deutsch –
Theo Dassler, Valentino Rentz

Linus verbringt die Silvesternacht in Amsterdam, er ist alleine und einsam. Doch dann taucht plötzlich die lebensfrohe Annabelle auf. Sie verwechselt ihn mit ihrem Exfreund Tommy und reißt ihn einfach mit sich durch die Nacht. Ihr ist nicht klar, wie sehr sie mit dieser Verwechslung Linus' Pläne durchkreuzt.



Jugendfilm
12.00 Uhr
SAAL 2



THE BEGINNING

2019 / 7 Min. / HD-File / Deutsch – Lea Dirnberger,
Patrick Schober

Claire befindet sich in einem endlos scheinenden Kampf. Sie muss sich in verschiedenen Dimensionen gegen einen mächtigen Gegner behaupten und gerät dabei an ihre Grenzen. Plötzlich findet sie sich umringt von Polizeikräften und ein mysteriöser Mann erscheint, der in irgendeiner Weise mit den Ereignissen verbunden ist.

SPIELFIGUREN

2019 / 14 Min. / HD-File / Deutsch – Niklas Brenner

Ein magischer Stein verleiht einer kriminellen Organisation ungeheure Macht. Geheimagent Oliver bricht in ihr Hauptquartier ein, um die Machtergreifung der Bösen zu verhindern. Seine Handlungen jedoch werden vom Spiel zweier Kinder gelenkt. Realität und Spiel verschmelzen zu einer Wirklichkeit.



Jugendfilm
12.00 Uhr
SAAL 2



Jugendfilm
12.00 Uhr
SAAL 2

DAS ENDE UNSERER ZEIT

2018 / 38 Min. / HD-File / Deutsch – Jasper Graeve

Lia, eine junge Frau, findet sich in einer postapokalyptischen Kommune fern jeder Zivilisation wieder. Die komplexe Gruppendynamik und das Bedürfnis, inmitten der Isolation zwischenmenschliche Intimität zu finden, werden für sie zunehmend unerträglich – bis sie völlig den Bezug zur Realität verliert.





Masterclass
12.00 Uhr
Eventraum

JUFI MASTERCLASS MAKE-UP ART FÜR TV & FILM



Im Workshop gibt Nadine Sinclair Einblick in die Faszinationen und Herausforderungen des Berufsalltags und beantwortet Fragen zum Berufsbild Make-up Artist. An drei Schminkstationen haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, praktische Übungen im Bereich Make-up Art für Männer und Frauen, Maskenbildnerie und Special Effects auszuprobieren und unter Anleitung der Workshopleiterin erste Erfahrungen als VisagistIn zu sammeln.



Nadine Sinclair ist freiberufliche Dozentin, Make-up Artistin, Stylistin und Visagistin mit knapp 20 Jahren Berufserfahrung im Bereich Fernsehproduktion, Kinofilm, Fotoshooting, Werbeproduktion und Imagefilm. Nachdem ihrer Lehre als Friseurin absolvierte eine Ausbildung zur Make-up Artistin und war für Face & More bei Film-, TV- und Werbefilmproduktionen tätig (Daimler Chrysler, AMG). 2004 machte sie sich mit ihrem eigenen Studio „b3u“ selbstständig. Als Dozentin gibt sie Produkt-schulungen, Make-up Beratungen und Seminare. Als Make-up Artistin ist Nadine Sinclair für TV-Produktionen wie ‚SOKO Stuttgart‘ (ARD) und Kinofilmproduktionen wie ‚Festung‘ (2011) ‚Das Haus der Krokodile‘ (2012) oder ‚Scherbenpark‘ (2013) tätig.

PITCH DATING

Moderation
Willy Rollé, AUF

DrehbuchautorInnen sind oft introvertiert und tun sich schwer ihre Ideen in der Öffentlichkeit zu präsentieren. SchauspielerInnen sind auf der Bühne zu Hause. Pitch Dating bietet Austausch und Plattform teilnehmender AutorInnen und SchauspielerInnen gemeinsam am 7. Dezember öffentlich und vor einer Jury zu pitchen und eine Filmidee zur Geltung bringen.



Podium
10.00 – 12.00 Uhr
Gutbrod

*Ein Beitrag von
BFFS und AUF*

RAHMENPROGRAMM

GROW

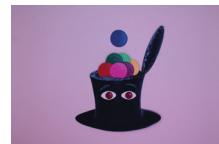
2019 / 3 Min. / HD-File / Ohne Dialoge –
Sabine Aschenborn

„Ufz, seufz!“ Unter den schwarzen, grummeligen Hut passen mit Mühe sechs bunte Bälle. Für den frechen blauen Ball ist dort leider kein Platz mehr. Oder doch? „Doing, doing, doing?!“ Ein kleiner Film, der zeigt, wie aus Ablehnung und Überforderung Zuneigung und Freude entstehen können. Grow, du bist größer, als du denkst!



Animation
14.00 Uhr
SAAL 2

ANIMATION – BLOCK 2



BLIESCHOW

2019 / 10 Min. / DCP / Ohne Dialoge –
Christoph Sarow

Endlose Weiten, eine farbgewaltige Kulisse, ein roter Hund, der bis in den Himmel ragt. So erlebt Tom den Sommer in Blieschow, auf dem Bauernhof seines Großvaters. Dort wird er überwältigt vom Überschwang der Natur und erlebt sich im ständigen Vergleich mit seinem Cousin Matthias, der scheinbar alles besser kann.



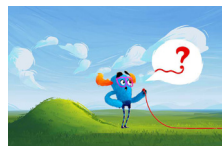
Animation
14.00 Uhr
SAAL 2

ANIMATION – BLOCK 2





Animation
14.00 Uhr
SAAL 2



FUSSEL

2019 / 5 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Alex Berweck

Fussel, das freundliche Monster, begibt sich auf den Weg, um herauszufinden, was sich am Ende des roten Fadens befindet. Auf seinem Weg trifft er unterschiedliche Monster, die alle ihre eigene Theorie zum Ende des Fadens haben und sich ihm neugierig anschließen. So verschieden sie auch aussehen, jeder ist in dieser Gruppe willkommen.



Animation
14.00 Uhr
SAAL 2



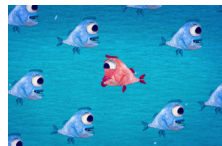
THE VERY HAIRY ALPHABET

2019 / 7 Min. / DCP / Englisch – Eliza Plocieniak-Alvarez

Dieser Film ist ein transmediales Konzept für Vorschulkinder – ein spielerischer Weg, das Alphabet und die englische Sprache mit Hilfe einer TV-Serie, Apps, Spielen und Büchern zu lernen. Obendrauf noch mit zwei originellen und wunderbaren Charakteren: Nitso und Tebahpla.



Animation
14.00 Uhr
SAAL 2



THIS IS A FISH FILM

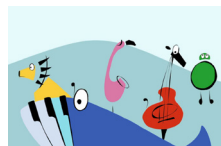
2018 / 1 Min. / DCP / Englisch – Michael Bohnenstingl

Ein Fisch stellt sich eine existentielle Frage: „Was, wenn die anderen falsch liegen – und ich richtig?“. Von seiner Andersartigkeit begeistert, W zieht er los, bis er bemerkt, dass er so in Einsamkeit endet. Denn „Was, wenn ich falsch liege und die anderen richtig?“

MUSICANIMALS

2019 / 2 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Stella Raith

Die Welt der Musik ist groß. Genau wie die Vielfalt der Tierwelt, ist auch die Vielfalt der Klänge enorm. Fünf Tieren wird ein bestimmtes Instrument des Jazz und somit ein spezifischer Klang zugeordnet. Jedes Tier kann dabei für sich stehen – oder in Harmonie mit der Gruppe. Denn sie sind die einzigartigen Musicanimals.



THE BEAUTY

2019 / 4 Min. / DCP / Englisch – Pascal Schelbli

Was wäre, wenn die Natur die weltweiten Probleme mit dem Plastik lösen würde? Der Film ist eine poetische Reise durch eine faszinierende Unterwasserwelt, in der Plastik und Natur eins werden. Für einen Atemzug lösen sich Sorgen und Schuldgefühle zwischen Korallenriffen und den geheimnisvollen Tiefen des Ozeans auf.



Animation
14.00 Uhr
SAAL 2

POOKY

2018 / 4 Min. / DCP / Englisch – Mariia Prokopenko

Sie hat Pooky wieder allein zu Hause gelassen. Dieses Mal ist er sich sicher, dass etwas mit ihr nicht stimmt. Sein Bauchgefühl sagt es ihm...



Animation
14.00 Uhr
SAAL 2



Animation
14.00 Uhr
SAAL 2



OSCAR DER AMEISENBAR

2019 / 7 Min. / DCP / Deutsch

Die vier Kurzclips sind Teil der Studioproduktion Computermanimation und orientieren sich thematisch am vierzig-jährigen Jubiläum des Studiengangs Audiovisuelle Medien (AM). Aus diesem Grund ist Oscar der Ameisenbär das Maskottchen. Mit einem Augenzwinkern stellt er die inhaltliche Breite aber auch die Tücken des Studiengangs vor.



Animation
14.00 Uhr
SAAL 2



LIGHTBULB

2019 / 4 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Robert Samuel

Die Liebesgeschichte zweier Lampen wird durch viele Nebenbuhler gestört, sodass die Protagonisten-Lampe Dave von der Rotlicht-Lampe Rose anfangs nicht wirklich beachtet wird. Und sein Versuch, Rose' Aufmerksamkeit zu erlangen, scheitert. Doch Dave macht aus seiner Niederlage eine Vorteil – und sticht aus der Menge heraus.



Animation
14.00 Uhr
SAAL 2



ELIOT

2019 / 4 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Vladyslav Trutniev

Eliot, ein kleiner dampfbetriebener Roboter, lebt in einem Wald mit großen Bäumen. Er hat einen Ofen in seinem Torso, in dem eine Flamme lodert, die ihn am Leben hält. Um diese brennen zu lassen, sägt er Bäume ab und isst sie. Die Vögel müssen sich einen neuen Baum suchen und Eliot steht vor einer Entscheidung – denn in seinem Ofen ist nur noch eine schwache Flamme.

JEMAND UND NIEMAND

2019 / 27 Min. / DCP / Deutsch – Joscha Douma



Kurzfilm
15.00 Uhr
SAAL 1

Der ruhige, zurückhaltende junge Cowboy Jonah will seinen ermordeten Bruder rächen – und so endlich aus dessen Schatten treten und seinem Vater seine eigene Männlichkeit beweisen. Aber der Feind Black Wolf scheint eine Nummer zu groß für ihn zu sein.



THE QUIET ZONE

2019 / 25 Min. / DCP / Deutsch – Tim Ellrich



Kurzfilm
15.00 Uhr
SAAL 1

Eine Gruppe elektrosensibler Menschen lebt friedlich in einer geschlossenen Zone rund um ein altes Radioteleskop. Als plötzlich jedoch ein Schwarm von Drohnen auftaucht, muss sich die Gruppe wehren.





Kurzfilm
15.00 Uhr
SAAL 1



GOOD LUCK

2019 / 11 Min. / DCP / Englisch – Franz Böhm

Als Tom im Lotto ein Vermögen gewinnt, fürchtet er sich davor, das Geld durch Unachtsamkeit zu verlieren, weshalb er alles unternimmt, seinen neu gewonnenen Reichtum zu erhalten und zu vermehren. Dabei ist er sehr zielstrebig und kämpft teilweise mit harten Bandagen. Doch welchen Preis zahlt er dafür?

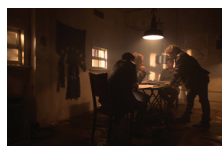


Kurzfilm
15.00 Uhr
SAAL 1

LAGE DER NATION

2019 / 22 Min. / DCP / Deutsch – Keno Bültena

Deutschland im Jahr 2033: Europa ist zusammengebrochen. Rebellen planen einen Angriff auf das rechtsextreme Regime. Er scheitert jedoch, weil einer der Rebellen ein Verräter ist. Die Hoffnung im Kampf gegen das Terrorregime liegt nun bei einem jungen Journalisten.



Kurzfilm
15.00 Uhr
SAAL 1

LOVE, FOREVER

2018 / 19 Min. / DCP / Deutsch – Alexander Bergmann

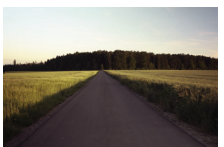
Sara steckt mitten im Abi, als sie ihr Ex-Freund Jonas aufsucht. Er war wegen schwerer Körperverletzung verurteilt und ist nun unter Bewährung auf freiem Fuß. Jonas will sein neues Leben nur mit Sara fortführen, doch als er merkt, dass nicht nur sie ihre Zweifel hat, sondern auch die Gesellschaft sich gegen ihn stellt, wird Jonas rückfällig.



PURE NATURE

2019 / 3 Min. / HD-File / Ohne Dialoge – Tunahan Demirkaya, Metehan Demirkaya

Dieser Film fängt die Schönheit der Natur in unterschiedlichen Lichtstimmungen ein. Das schwebende Auge der Kamera nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise durch Wald und Wiesen.



Jugendfilm
15.00 Uhr
SAAL 3

WHY SO SERIOUS

2019 / 1 Min. / HD-File / Deutsch – Silas Weidner

Dem Klischee, sich in der Fitness Szene immer seriös und perfekt zu inszenieren, sollte widersprochen werden: Warum nicht mal eine Satire ausprobieren? Ein simpler epischer Aufbau, der im Zuschauer Vorfreude auf halbrecherische Akrobatik weckt. Was gibt es besseres, als beim Training Spaß zu haben?

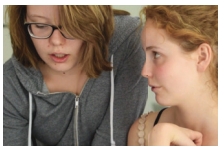


Jugendfilm
15.00 Uhr
SAAL 3

VUCA

2019 / 9 Min. / HD-File / Deutsch – Paula Rosenbaum

Die Beziehung zweier Mädchen scheint zu Ende zu gehen. Während anfangs beide glückliche Tage voller Zweisamkeit, angeregter Unterhaltungen und Freude erlebten, sind sie nun kaum mehr in der Lage, ein ehrliches Gespräch im Kreise ihrer Freunde zu führen. Trotz aller Streitereien und Schwierigkeiten fällt es beiden schwer loszulassen.



Jugendfilm
15.00 Uhr
SAAL 3



Jugendfilm
15.00 Uhr
SAAL 3



TRAUM ODER WIRKLICHKEIT?

2018 / 7 Min. / HD-File / Ohne Dialoge –
Eduardo Serrano, Zacharias Zschendlerlein

Anna kommt mit Verspätung in den Chemieunterricht. Sie trinkt von einer Flüssigkeit, die nicht getrunken werden sollte. Daraufhin bleibt die Welt stehen und wird schwarz-weiß. Anna ist die einzige, die sich noch bewegen kann. Sie erkundet das Schulhaus und trifft auf Situationen, die wie ein Standbild wirken – jedoch bewegt sich jeweils ein Detail.



Jugendfilm
15.00 Uhr
SAAL 3



HERBERT HACKBRATEN UND DAS VIRTUELLE ABENTEUER

2018 / 4 Min. / HD-File / Deutsch – Laurin Huniar

Herbert Hackbraten findet eine Brille, die ihm den Zugang zu einer virtuellen Realität eröffnet. Dort trifft er Benjamin B. Blöde, der ihn durch diese Welt führt. Ein Hackerangriff beendet die gemeinsame Zeit. Zusammen mit seinem Freund Krumbacher Medium, alias Carola Bleu, nimmt Herbert den Kampf gegen den Hacker auf, um Benjamin zu retten.



Jugendfilm
15.00 Uhr
SAAL 3



SCHMEIß DEIN LEBEN NICHT WEG

2019 / 4 Min. / HD-File / Deutsch –
Johannes Kienzler

Der Protagonist, der gerade die Schule beendet hat, freut sich auf all die neuen Herausforderungen. Auf einer Party trinken er und seine Freunde reichlich Alkohol, was seiner Freundin nicht gefällt. Es kommt zum Streit.

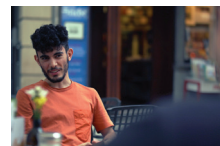
DAS GLÜCK IN DER HAND

2019 / 17 Min. / HD-File / Deutsch – Sadri Okumus

Musas Arbeit im Büro scheint ihn seelisch und kreativ einzuengen, da seine Leidenschaft ganz woanders liegt: In der schöpferischen Tätigkeit des Backens. Allerdings traut er sich nicht, seinem Traum zu folgen, da er sich finanziell für seine Familie verantwortlich fühlt. Wird er seiner Leidenschaft nachgeben oder hält ihn die Vernunft davon ab?



Jugendfilm
15.00 Uhr
SAAL 3



Jugendfilm
15.00 Uhr
SAAL 3



WALLBREAK

2019 / 18 Min. / HD-File / Deutsch – Kian Rizza

Sven und Benjamin sind Insassen eines Schulgefängnisses und erleben täglich den Terror der Wärter. Sven entschließt sich auszubrechen. Gemeinsam mit Naomi und Vanessa plant er die Flucht. Fast am Ziel angekommen, stellt sich der Gruppe ein unvorhergesehenes Hindernis in den Weg.



Seminar
15.00 – 17.00 Uhr
Metropol Kino
Eventraum

*Ein Beitrag der
AG DOK*

ABSCHALTEN ODER WEITER- DREHEN? EINE GRATWANDER- UNG BEIM DOKUMENTARFILM

Referent

Torsten Truscheit, AG DOK

Moderation

Pascal Acker, AG DOK

Dokumentarfilme werden oft in schwer zugänglichen Milieus und unter schwierigen Bedingungen gedreht. Im Minimalteam übernehmen Regisseur, Kamera- und Tonmann/frau oft Mehrfachfunktionen. Hinzu kommt der Vertrauensaufbau zu den Protagonisten und Drehsituationen, die anders sind, als geplant. Wie lässt sich fokussiertes Arbeiten ermöglicht, ohne am Schneidetisch in Materialmengen zu versinken?



Animation
16.00 Uhr
SAAL 2



FAMILY BONDS

2019 / 7 Min. / DCP / Ohne Dialoge – Maria Schmidt

Der kleine Fuchs Hugo hat eine glückliche Familie, allerdings ist diese etwas unkonventionell – seine Eltern sind Gänse. Sie führen ein harmonisches Leben bis Hugo eines Tages einen ausgewachsenen Fuchs entdeckt, der eine andere Gans angreift. Dies stellt das Familienglück auf eine harte Probe.



DIE DREI KÖNIGSKINDER

2019 / 60 Min. / DCP / Deutsch – Frank Stoye



Spielfilm
16.00 Uhr
SAAL 2

Lotte, Theo und Fritz sind Königskinder – jedoch: sie wissen es nicht. Denn ihre böse Großmutter Eliza ließ sie nach der Geburt aus dem Kindbett rauben und aussetzen. Die Kinder jedoch wurden gerettet und wuchsen bei einem Gärtnerpaar auf – frei von jedem Standesdünkel.

Als Eliza herausfindet, dass die Kinder noch am Leben sind, will sie sie auf den Zauberberg und damit ins Verderben locken.





Empfang und Chor
auf dem Roten Teppich
16.00 Uhr

Screening
17.00 Uhr
SAAL 1



ZOROS SOLO

2019 / 90 Min. / DCP / Deutsch – Martin Busker

Der 13-jährige Zoro ist voller Energie und Einfallsreichtum, wenn es darum geht, Geld zu beschaffen. Auch wenn er es mit der Gesetzestreue dabei manchmal nicht ganz so genau nimmt. Denn Zoro hat ein Ziel: Er wünscht sich nichts sehnlicher, als seine Familie wieder zu vereinen. Mit Mutter und Schwestern war er von Afghanistan ins schwäbische Liebigheim geflüchtet, sein Vater aber blieb in Ungarn zurück.

Als Zoro erfährt, dass der christliche Knabenchor unter Leitung der strengen Frau Lehmann zu einem Gesangswettbewerb nach Ungarn fährt, steht Zoros Entschluss fest: Er wird singen lernen und mitreisen!

Was anfangs nur ein Mittel zum Zweck war, um seinen Vater endlich nach Deutschland zu holen, wird immer mehr zu einer echten Leidenschaft. Frau Lehmanns anfängliche Vorurteile dem Flüchtlingsjungen gegenüber weichen einer großen Zuneigung. Und auch in dem schüchternen Chorknaben Julian findet Zoro einen wahren Freund. Doch die Realität holt Zoro wieder ein und er muss ein weiteres Mal kämpfen – dieses Mal für seine neue Heimat



WHITE MASSAI WARRIOR

2019 / 90 Min. / DCP / Deutsch – Benjamin Eicher

Folgen Sie der Reise des ersten Weißen, der Teil einer der ältesten und traditionellsten Stämme Afrikas wird, die es heute gibt. Tauchen Sie tief in die Mythen und Geheimnisse des großen Massai-Stammes ein!



Dokumentarfilm
18.00 Uhr
SAAL 2





Spielfilm
18.00 Uhr
SAAL 3



SYSTEMSPRENGER

2019 / 119 Min. / DCP / Deutsch – Nora Fingscheidt

Pflegefamilie, Wohngruppe, Sonderschule: Egal, wo Benni hinkommt, sie fliegt sofort wieder raus. Die Neunjährige ist das, was man im Jugendamt einen „Systemsprenger“ nennt. Dabei will sie nur Liebe, Geborgenheit und wieder bei Mama wohnen! Als es keinen Platz mehr für Benni zu geben scheint, versucht der Anti-Gewalttrainer Micha, sie aus der Spirale von Wut und Aggression zu befreien.



Vortrag mit Screening
18.00 – 20.00 Uhr
Metropol Kino
Eventraum

PEOPLE TO PEOPLE – VR AS A PEACEBUILDING TOOL IN THE ISRAELI- PALESTINIAN CONFLICT

Referent
Fabian Vetter

*Ein Beitrag des
Filmverband Südwest*

People2People ist ein VR-Projekt mit dem Ziel, einen geschützten Raum zu schaffen, in dem sich Israelis und Palästinenser (virtuell) begegnen können. Dabei wird dem Betrachter ermöglicht, in das Leben, die Gedanken und Gefühle des jeweils anderen einzutreten – ein Raum, der eine Brücke über die physischen und mentalen Mauern schlägt, die israelische und palästinensische Bürger seit vielen Jahrzehnten voneinander trennen.
(Vorstellung des Projektes sowie Einblick in die Dreharbeiten mit VR und Screening des Prototypen)

DER CLUB DER SINGENDEN METZGER (TEIL 1 & TEIL 2)

2018 / 2 x 90 Min. / DCP / Deutsch – Uli Edel

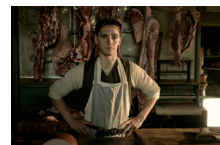
Deutschland nach dem ersten Weltkrieg: Der junge Metzger Fidelis Waldvogel kehrt ausgezehrt, aber körperlich unverehrt, in seine schwäbische Heimat zurück. Dort löst er sein Versprechen ein und heiratet die hochschwangere Eva, Witwe seines gefallenen Kameraden Johannes.

Für Fidelis gibt es in der Familien-Metzgerei keine Zukunft. Um der Armut zu entfliehen, beschließt er, nach Amerika auszuwandern. Eine Holzkiste mit Würsten, die kostbaren Messer seines Vaters und das geheime Rezept der Familie dienen als Startkapital. Im Westenstädtchen Argus in North Dakota will er sich selbstständig machen. Um sein Heimweh zu mildern, gründet er dort einen Männergesangsverein.

Auch Eva vermisst es schmerzlich, deutsch zu sprechen. Wie ein Glücksfall erscheint ihr die Bekanntschaft mit der aus Hamburg ausgewanderten Zirkusartistin Delphine, die sie als Verkäuferin einstellt. Für diese kommt die Arbeit wie gerufen, denn ihr alkoholkranker Vater Robert braucht ihre Hilfe.



Historienzweiter
Spielfilm
19.00 Uhr (Teil 1)
21.00 Uhr (Teil 2)
SAAL 1





Spielfilm
20.00 Uhr
SAAL 2



DIE RUDEN

2017/19 / 107 Min. / DCP / Deutsch – Connie Walther

In einer Haftanstalt arbeiten junge Strafgefangene unter Anleitung einer Hundetrainerin mit Hunden, die Menschen attackieren. Nur wenn Aggression stattfinden darf, so die Haltung der Trainerin, kann der ewige Kreislauf von Gewalt und Gegengewalt unterbrochen werden. Doch wer therapiert hier wen? Die Männer die Hunde? Die Hunde die Männer? Oder doch Männer und Hunde die Frau? Und was ist eigentlich mit den beiden Therapeuten, die alles aus sicherer Entfernung beobachten und auswerten? In einem intensiven Prozess der Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und individuellen Glaubenssätzen wird im engen Raum der Gefangenschaft über innere Freiheit verhandelt. Keine und keiner kann sich dem entziehen.

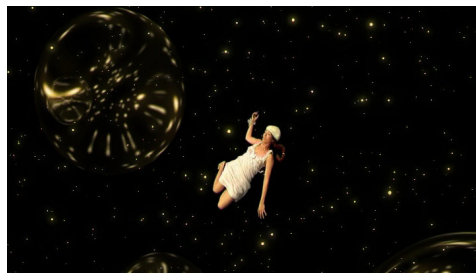


Animation
22.00 Uhr
SAAL 2

WEIBER IM WELTRAUM – SPACE IN THE PLACE

2019 / 104 Min. / DCP / Deutsch – Anne Westermeyer

In einem alten LKW fahren eine Astronautin und eine Astrologin durch den Weltraum. Sie flirten sich durch die hippieske Welt außerhalb ihres Raumschiffs, besuchen Planeten und haben Begegnungen mit obskuren Lebensformen. Streckenweise sind sie in der Einsamkeit des Weltalls auf sich alleine gestellt und müssen zusehen, wie sie ihr Zusammenleben in dem engen Raum ihres LKWs zwischen Raumkatze und Küchenelfe gestalten. Das geht mal mehr, mal weniger gut.



SONNTAG
08-12-2019

-  FILME IM WETTBEWERB
-  RAHMENPROGRAMM
-  SPIELFILM
-  KURZFILM
-  DOKUMENTARFILM
-  ANIMATIONSFILM
-  FILMPREIS BW
-  JUGENDFILMPREIS
-  KATHOLISCHER
JUGENDMEDIENPREIS
-  VVS GOLDENE ORANGE
-  WELT IM BLICK



10.30 – 12.00 Uhr
Metropol Kino
Eventraum

TIPPS UND TRICKS ZUR DIALOG- FÜHRUNG

Der Workshop beginnt mit ein paar Aufwärmspielen. Danach werden wir euch kurz die Grundlagen einer guten Dialogführung sowohl auf der Bühne als auch vor der Kamera erklären. Dann seid ihr gefragt! Bei kleinen Improvisationsübungen könnt ihr die Tipps und Tricks dann praktisch anwenden. Im Anschluss habt ihr die Möglichkeit durch die originalen Drehbücher der ‚Hanni und Nanni‘-Filme zu schauen und euch eine Szene auszusuchen, die ihr uns dann vorspielt. Am Ende beantworten wir eure noch offenen Fragen. Wir freuen uns auf euch!



Jana und Sophia Münster, geboren 1998 in Mannheim, haben sich im Alter von zehn Jahren bei mehreren Castings gegen 137 andere Zwillingspaare deutschlandweit durchgesetzt und erhielten die Hauptrollen in den Kinofilmen ‚Hanni und Nanni‘ (Teil 1 bis 3) nach den gleichnamigen Romanen von Enid Blyton. Für den ersten ‚Hanni und Nanni‘-Film 2010 erhielten die Zwillinge den BAMBI in der Kategorie Talent. Sophia spielte weiterhin in dem ZDF Zweiteiler ‚Die Holzbaronin‘ (2012) die Kinderhauptrolle und veröffentlichte 2015 ihr erstes Buch ‚Im Schattenspiel des Mörders‘. 2016 standen die Beiden erneut vor der Kamera in der von FUNK/ZDF produzierten Webserie ‚Alles liebe Annette‘. 2018 spielten sie in den Rollen Laura und Julia bei ‚Das Traumschiff Japan‘ mit. Sophia war in diesem Jahr ebenfalls in der RTL Fernsehserie ‚Der Lehrer‘ in der Rolle Louisa zu sehen. Seit 2018 moderieren beide sehr erfolgreich den Instagram Kanal ‚Doppelpunkt‘ im Auftrag des ZDF.

**DIGITAL FILM
PRODUCTION**

NÄCHSTER
STUDIENSTART

**MÄRZ UND
SEPTEMBER
2020**

**VISUAL FX &
3D ANIMATION**

MACH WAS DU WILLST - NICHT WAS DU MUSST.

AUSBILDUNG ODER STUDIUM IN DER MEDIENBRANCHE

DIPLOMA | BACHELOR | MASTER



CREATIVE
MEDIA
EDUCATION

www.sae.edu



Welt im Blick
11.00 Uhr
SAAL 2



DER WEG EINES JOGHURTBECHERS

2019 / 4 Min. / HD-File / Deutsch – Lia Sanwald

Was passiert mit unserem Plastikmüll? Wie viel davon wird recycelt und was passiert mit dem Rest? Nachdem wir einen Joghurt gegessen und den Becher weggeworfen haben, beginnt der Prozess der Verarbeitung: Der Becher begibt sich von Stuttgart über Hamburg auf eine Tour um die Welt.



Welt im Blick
11.00 Uhr
SAAL 2



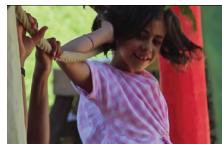
INTERKULTURELLER DIALOG IM TAUBERTAL

2018/19 / 10 Min. / HD-File / Deutsch – Mario Schwartz

Was ist eigentlich ein interkultureller Dialog und wie kommt er zustande? Diesem Thema widmet sich der Seminarkurs des Deutschorden Gymnasiums in einem Projekt. Schnell merken die Schüler, wie facettenreich diese Thematik ist und auf wie viele verschiedene Weisen man diesen interkulturellen Dialog herstellen kann.



Welt im Blick
11.00 Uhr
SAAL 2



SPIELPLATZ IST, WO WIR UNS BEGEGNEN

2019 / 10 Min. / HD-File / Deutsch – Raphael Lange, Maja Steinert

Bewegung und Zeit an der frischen Luft sind wichtig, genauso wie menschliche Begegnungen – besonders für Kinder. Eine zwölfte Klasse aus Deutschland macht sich auf den Weg, um im Norden Spaniens einen Spielplatz zu bauen. Dabei nehmen sie den Zuschauer mit und zeigen erste Erfolge bis zum fertigen Ergebnis.

GRENZENBRECHER

2019 / 13 Min. / HD-File / Deutsch – Laura Müller

Nadim ist türkischer Herkunft und gerade nach Stuttgart gezogen. Als er Anni kennenlernt, merken beide schnell, dass sie – trotz unterschiedlicher Herkunft – viele Gemeinsamkeiten haben. Als Nadim jedoch auf Annis rechtsextreme Eltern trifft, eskaliert die Situation.

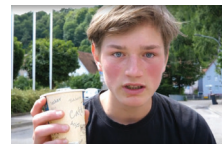


Welt im Blick
11.00 Uhr
SAAL 2

DER WEG IST DAS ZIEL

2019 / 7 Min. / HD-File / Deutsch – Lukas Lummer

Markus lebt auf dem Land und möchte sich abends einen Film im Kino anschauen. Doch er will nachhaltig an sein Ziel kommen und lehnt eine Fahrt mit dem Auto ab. Trotz der vielen Schwierigkeiten und Hindernisse, die sich ihm in den Weg stellen, lässt er sich nicht von seinem Vorhaben abbringen.



Welt im Blick
11.00 Uhr
SAAL 2

DER KLIMAWANDEL VOR UNSERER HAUSTÜRE

2019 / 5 Min. / HD-File / Deutsch – Joshua Thaler

Joshua ist begeistert von Streuobstwiesen. Doch nicht alles dort ist so schön, wie es scheint. Einige Schüler erläutern uns die Veränderungen und Probleme, die durch den Klimawandel entstehen. Was bedeuten die steigenden Temperaturen für uns und das Biosphärengebiet? Kann man dem entgegensteuern?



Welt im Blick
11.00 Uhr
SAAL 2



Katholischer
Jugendmedienpreis
13.00 Uhr / SAAL 2



BEI DIR FANGT ES AN

2019 / 4 Min. / HD-File / Deutsch – Pfadis der
Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Stuttgart-Hofen

Nach dem Motto „Verlasst die Welt ein bisschen besser, als ihr sie vorgefunden habt“ des Gründers der Pfadfinderbewegung, Lord Robert Baden-Powell, zeigt die Pfadigruppe der Pfadfinderinnenschaft St. Georg aus Stuttgart-Hofen, was sie selbst tut, um die Welt ein Stückchen besser zu machen – sei es, ein Insektenhotel zu bauen oder im Umgang mit Anderen.



Katholischer
Jugendmedienpreis
13.00 Uhr / SAAL 2



BIENE KLARA DECKT AUF

2019 / 10 Min. / HD-File / Deutsch – NWT-Klasse 9b,
Frau Fetzer, St. Klara – Rottenburg

Welche Folgen hat der menschengemachte Treibhauseffekt und wie entsteht dieser? Mit den beiden Bienen Klara und Franziskus als HauptdarstellerInnen zeigt das Erklärvideo anschaulich und aus naturwissenschaftlicher Perspektive, wie der Klimawandel entsteht und dass alle handeln müssen, um unseren Planeten zu retten und zu bewahren.



Katholischer
Jugendmedienpreis
13.00 Uhr / SAAL 2



NUR EINE TUTE

2019 / 7 Min. / HD-File / Deutsch – Medienwerk-
statt-AG der Grundschule Tennenbronn, Schramberg

Obwohl Schramberg im Schwarzwald liegt und nicht an der Küste, zeigt der Film die Reise einer Plastiktüte von dort bis ins Meer. Was harmlos und unterhaltend beginnt, zeigt die erschreckende Dimension, die die eigene Bequemlichkeit erreichen kann, wenn man beim Einkauf keine Stofftasche bereit hat.

JEDE TAT ZÄHLT

2019 / 4 Min. / HD-File / Deutsch – Nora Weiss,
Madlen Gairing, Kathrin Sauter

Was wäre, wenn die Erde ein Mensch wäre? Wie ginge es ihr, mit Umweltverschmutzung, Vermüllung, Armut, Hunger und mangelndem Mitgefühl konfrontiert zu sein? Schon bei alltäglichen Dingen, die auf den ersten Blick gering wirken, kann bereits ein großer Unterschied gemacht werden, denn jede Tat zählt.

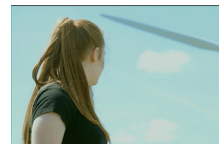


Katholischer
Jugendmedienpreis
13.00 Uhr / SAAL 2

ICH UND DIE GENERATION, DIE DIE WELT RETTEN MUSS

2019 / 10 Min. / HD-File / Deutsch – Carlotta Rief

Die Welt muss gerettet werden. Das steht außer Frage. Die Zeit wird knapp und wir sind die letzte Generation, die in der Lage ist, etwas zu tun. Kann man überhaupt alleine etwas unternehmen? Jugendliche äußern ihre Gedanken, Ängste und Sorgen zum Thema Klimawandel.



Katholischer
Jugendmedienpreis
13.00 Uhr / SAAL 2

WE AGAINST THE CLIMATE CHANGE

2019 / 3 Min. / HD-File / Deutsch – Fabio Paulmichl,
Leo Waizenegger, Benjamin Stroppel

Hinterlegt mit eindrucksvollen Landschafts- und Luftaufnahmen wird gezeigt, wie schön unsere Welt ist und dass es sich lohnt, die im Film vermittelten Tipps umzusetzen, um die Schöpfung, unseren Planeten und unsere Heimat in der ganzen Pracht und Fülle zu erhalten.



Katholischer
Jugendmedienpreis
13.00 Uhr / SAAL 2



Katholischer
Jugendmedienpreis
13.00 Uhr / SAAL 2



FOOD

2019 / 1 Min. / HD-File / Deutsch – Konrad Jurko,
Sophia Eitel, Davide Marasco, Daria Hardock

Konsum, Wegwerfgesellschaft, Fleischindustrie, Mas-
sentierhaltung... Dies sind nur ein paar der Gedanken, die
einem bei der Betrachtung des eindrücklichen Clips
durch den Kopf gehen. Wie geht der Mensch mit seinen
Lebensmitteln um? Wie behandeln wir unser „food“?
Und kann es so weiter gehen?



Katholischer
Jugendmedienpreis
13.00 Uhr / SAAL 2



NUR NOCH KURZ DIE WELT RETTEN

2019 / 4 Min. / HD-File / Deutsch – Manuel Kaupp-
Merkle und Andreas Giannakidis, Jugendkirche
Tübingen

Jugendliche aus Tübingen besuchen eine isländische
Gemeinde. Die am Austausch beteiligten Jugendlichen
äußern sich zum Klimawandel und was sie selbst dage-
gen tun. Das anhaltende Gefühl der Ratlosigkeit verdeut-
licht anschaulich den Zwiespalt einer ganzen Generation.



VVS
Die Goldene Orange
13.30 Uhr / SAAL 1



TRAIN DATE

2019 / 2 Min. / HD-File / Deutsch –
Team medien-entdecken

Alex sitzt im Zug und ist so in ihre Musik vertieft, dass sie
den Jungen nicht bemerkt, der ihr gegenüber sitzt. Erst als er
sie nach einem Date fragt, wird sie auf ihn aufmerksam –
und ist genervt. Stille Beobachterin ist Sophia, die Alex
ebenfalls zu einem Date einladen will und sich nun etwas
ganz Besonderes einfallen lässt, um sie zu überzeugen.

MIT BLICK AUF DEN FLUSS

2019 / 2 Min. / HD-File / Deutsch – Aygün Ahmadova

Durch die Bilder, die Anabell jeden Tag macht, versucht
sie ihrer kranken Freundin Luisa einen Einblick in die
Außenwelt zu geben, denn Luisa kann nur schwer laufen.
Alle Bemühungen, Luisa aus dem Haus zu bekommen
und aufzumuntern, scheitern – bis Anabell auf eine
außergewöhnliche Idee kommt.



VVS
Die Goldene Orange
13.30 Uhr / SAAL 1



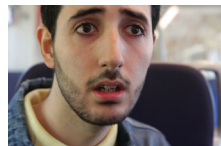
C4 NACH HERRENBERG

2019 / 3 Min. / HD-File / Deutsch – Thomas Büniger

Nichtsahnend steigt ein junger Mann in eine Straßen-
bahn nach Herrenberg und wird Zeuge einer schweren
Körperverletzung. Als er jedoch eine zweite Chance
erhält, den Angriff zu verhindern, kommt er zu einer
schrecklichen Erkenntnis.



VVS
Die Goldene Orange
13.30 Uhr / SAAL 1



LONESOME

2019 / 5 Min. / HD-File / Deutsch – Mateo Prömmel

Nach einer durchfeierten Nacht wacht Benni bei seinem
Freund Matt auf, doch dieser ist nicht zu Hause. So
beschließt Benni, alleine zu frühstücken. Nach dem
Frühstück macht er sich mit seinem Skateboard auf den
Weg zur Bahn.



VVS
Die Goldene Orange
13.30 Uhr / SAAL 1





VVS
Die Goldene Orange
13.30 Uhr / SAAL 1



DER LETZTE TANZ

2019 / 12 Min. / HD-File / Deutsch – Sophie Grabowski

Franzi ist unglücklich, zu Hause streiten sich ihre Eltern und auf dem Weg zur Schule hat sie keinen, mit dem sie sich unterhalten kann. Sie ist einsam und flüchtet sich in die Welt der Musik. Als sie eines Tages den sympathischen Janis kennenlernt, scheint sie endlich einen Freund gefunden zu haben, der Lebensfreude in ihren Alltag bringt.



VVS
Die Goldene Orange
13.30 Uhr / SAAL 1



OFFENTLICH ÜBERHOLT

2019 / 4 Min. / HD-File / Deutsch – Lilli Meyer

Ben und Tom haben beide ein Vorstellungsgespräch und gehen auch rechtzeitig aus dem Haus. Tom fährt dabei mit dem Auto und Ben nimmt die Bahn. Während es der eine rechtzeitig zum Termin schafft, verspielt der andere seine Chance.



VVS
Die Goldene Orange
13.30 Uhr / SAAL 1



GOLO

2019 / 11 Min. / HD-File / Deutsch – Cornelius Baum, Kasper Rahn

Golo begeistert sich für Türme und möchte die schönsten der Galaxis besuchen. Seit langem hat er einen Trip zum Fernsehturm in Stuttgart geplant. Doch kurz vor dem Ziel stürzt er mit seinem Raumschiff ab. Jetzt muss er mit Bus und Bahn den Rest der Strecke schaffen. Dabei trifft er verschiedene Menschen und versucht, sich auf der Erde zurechtzufinden.

DER KRIEG IN MIR



2019 / 83 Min. / DCP/ Deutsch, Englisch, Russisch
– Sebastian Heinzel

Dokumentarfilm
14.00 Uhr
SAAL 3

„Wieviel Soldat steckt noch in mir?“ fragt sich Sebastian Heinzel, als er im Wehrmachtsarchiv erfährt, dass sein Großvater im Zweiten Weltkrieg in Russland gekämpft hat. In seiner Familie erwähnte Opa Hans diesen Einsatz bis zu seinem Tod mit keinem Wort.



Angeregt von dieser Entdeckung, reist der Filmemacher an jene Orte, wo sein Großvater als Soldat stationiert war. Dabei stößt er auf ungeahnte Verbindungen zu seinem eigenen Leben und zu den Kriegsträumen, die ihn seit Jahrzehnten verfolgen. Der Film zeigt, wie sich Knoten in der Familiengeschichte lösen lassen und Veränderungen Raum geben.

Mit Hilfe von Wissenschaftlern, Therapeuten und Autoren erforscht der Regisseur, wie einschneidende kollektive Ereignisse wie Flucht, Vertreibung und Völkermord bis in die zweite und dritte Generation hineinreichen. Neue Forschungen aus der Epigenetik geben Hinweise darauf, dass enorme Stresserfahrungen das Erbgut verändern können. Es sind bahnbrechende Erkenntnisse, die deutlich machen, welches Erbe die Nachfahren auf ihren Schultern tragen – oftmals ohne sich dessen bewusst zu sein.

Vor dem Hintergrund der globalen Flüchtlingskrise und internationaler Spannungen erzählt der Film von den langfristigen Folgen des Krieges und der gesellschaftlichen Aufgabe, sich damit zu beschäftigen, damit Heilung und Versöhnung möglich werden.



Animation
15.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 2



MEINE SCHMUSEDECKE SCHNUPPERKINO FÜR DIE KLEINSTEN (AB ZWEI JAHREN)

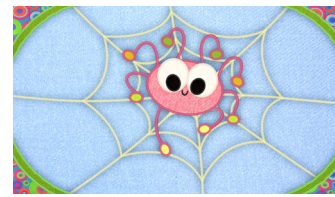
2019 / 41 Min. / DCP / Deutsch – Angela Steffen

Auf einer Patchwork-Decke mit Tiermotiven geschieht etwas Sensationelles: Die Tiere erwachen zum Leben! In jeder Episode sieht man die vertrauten Tiere wieder und erfährt Neues über die Beziehungen zwischen ihnen. Hier ist Platz für alle, ob sie gerne im Matsch baden, mit Käseballen jonglieren, schief singen oder Flöhe haben. Die zauberhafte Trickfilmserie von Angela Steffen begeisterte bereits vor zwei Jahren bei der Filmschau 2017 die kleinsten Kinogänger und ihre Eltern.

DIESES JAHR MIT DABEI:

Mehr Info zur Serie:
www.meineschmusedecke.de
www.facebook.com/patchworkpal

Die Spinne, die Musik auf ihrem Netz spielen möchte, aber eine Saite klingt gar nicht gut! Auch **der Bison**, **das Seepferdchen** und **der Gecko** sehen sich mit problematischen Herausforderungen konfrontiert. **der Hase** lädt alle Tiere zu einem großen Zirkus ein. **Die Muschel** ist viel zu schüchtern, um mit den anderen Tieren zu spielen. **Das Eichhörnchen** möchte alle Nüsse für sich allein – aber das gefällt den anderen Tieren gar nicht! **Der Pinguin** möchte schnell laufen, aber er weiß nicht wie. Und **der Koboldmaki** möchte, dass jemand ihm ein Schlaflied singt, aber alle Tiere erschrecken sich vor ihm! Was kann man da nur tun?



PREISVERLEIHUNG
JUGENDFILMPREIS,
KATH. JUGENDMEDIENPREIS,
BLICK IN DIE WELT

16.00 Uhr
Metropol Kino
SAAL 1



Auch der Filmnachwuchs aus dem Südwesten steht im Rahmen der Preisverleihung im Scheinwerferlicht. Die Besten werden mit Geldpreisen und Trophäen ausgezeichnet.

Es werden vergeben
Katholischer Jugendmedienpreis, Publikumspreis
Katholischer Jugendmedienpreis bis 15 Jahre,
Katholischer Jugendmedienpreis, 16 bis 19 Jahre,
Welt im Blick, Filmpreise in der Kategorie Spielfilm
und der Kategorie Dokumentar-/Experimentalfilm

Jugendfilmpreis Baden-Württemberg
Beste Ensembleleistung,
Beste Kamera,
Bester Schnitt,
Beste Visual Effects,
Bester Musikclip/Clip,
Förderpreis

Moderation
Angela Neis,
Oliver Mahn

JUFI-PARTNER UND PREISSTIFTER

Beste Ensembleleistung



Beste Kamera



Beste Schauspielerische Leistung



Beste Visual Effects



Bester Animationsfilm



Bester Dokumentarischer Film



Bester Film



Bester Musikclip/Clip



Bester Schnitt



Bestes Drehbuch



Förderpreis



Masterclasspate





Spielfilm
16.00 Uhr
SAAL 2



NICHT DEIN MÄDCHEN

2019 / 118 Min. / DCP / Deutsch, Italienisch, Ladin,
Rumänisch – Isabella Sandri

Die italienische Polizeikommissarin Milia Demetz ermittelt im Cyberspace. Sie ist einem Pädophilen-Netzwerk auf der Spur. Als sie in einem der anonymen Videos ein Mädchen entdeckt, ist sie sich sicher: Das lasziv abgelichtete Kind ist die mit fünf Jahren in Südtirol verschwundene Magdalena Senoner. Doch wer steht hinter der Kamera?



HOHENFLÜGE

2019 / 90 Min. / DCP / Englisch, Deutsch,
Chinesisch – Lena Leonhardt



Dokumentarfilm
16.00 Uhr
SAAL 3



Als Andreas Drapa noch Fliesenleger war, träumte er davon, Millionär zu sein. Heute ist er es – dank seines Hobbys: Brieftauben. Sie haben ihn zum wohlhabendsten Züchter Deutschlands gemacht und zum Geschäftspartner der Superreichen in China und Dubai. Der Film zeigt die Spielregeln der globalisierten Weltwirtschaft, wo es viele Verlierer und wenige mächtige Gewinner gibt, auf skurrile Weise.





PREISVERLEIHUNG 25. FILMSCHAU BADEN- WÜRTTEMBERG

18.00 Uhr
Roter Teppich
vor dem Metropol Kino
und Empfang im Foyer

19.00 Uhr
Preisverleihung
Filmschau
SAAL 1

Anschließend
Screening
Gewinner-Spielfilm
SAAL 1

Die Stunde der Gewinner: Die Laudatoren öffnen die Briefumschläge und verraten, wem die Juroren die Baden-Württembergischen Filmpreise zugesprochen haben. Im Spotlight betreten die Besten aus dem Südwesten die Bühne.

Es werden vergeben
Preise zu den Partnerwettbewerben
Katholischer Jugendmedienpreis, 20 bis 25 Jahre
Goldene Orange

Baden-Württembergischer Filmpreis
Bester Animationsfilm
Bester Dokumentarfilm
Bester Kurzfilm
Bester Spielfilm

Jugendfilmpreis Baden-Württemberg
Bester Film
Bester Dokumentarischer Film
Bester Animationsfilm
Beste Schauspielerische Leistung
Bester Drehbuch

Ehrenfilmpreis Baden-Württemberg

Moderation
Alexandra Staib,
Oliver Mahn



REGISTER

FILME

112	92	Eliot	103
Abszission	56	Family Bonds	112
Alles geht. Nichts muss	60	Franz	67
Alles Gute	73	FOOD	128
Am Cu Ce - Mein ganzer Stolz	90	Fürchte dich nicht – Das Leben	60
Arbeitsprobe	66	einer transidenten Pfarrerin	
Ausleger	72	Fussel	104
Be(er) a Hero	59	Glück im Keks	83
Bei dir fängt es an	126	Golo	130
Betrayal	78	God Damn	93
Biene Klara deckt auf	126	Good Luck	108
Blieschow	103	Gravedad	80
Circle of Life	83	Grenzbrecher	125
Club der singenden Metzger	117	Grow	103
Crossing Borders	59	Happy Life	91
Cunningham	89	Herbert Hackbraten und das	110
C4 nach Herrenberg	129	virtuelle Abenteuer	
Dance around the World	88	Helden des Lichts	59
Das Ende unserer Zeit	101	Höhenflüge	137
Das Glück in der Hand	111	Hologram	82
Das Interview	93	Hot Dog	60
Dengler – Brennende Kälte	84	Ich und die Generation, die die Welt	127
Der Käptn	90	retten muss	
Der Krieg in mir	131	Insidia	78
Der Traumwandler	67	Interkultureller Dialog im Taubertal	124
Die drei Königskinder	113	Jede Tat zählt	127
Der Klimawandel vor unserer	125	Jemand und Niemand	107
Haustüre		Juha – In the life of a reindeer herder	53
Die Kunst findet nicht im Saale statt!	64	Kinky Kitchen	81
Der Plakatkünstler Klaus Staech		Know your enemy	58
Die Rüden	118	Lage der Nation	108
Der letzte Tanz	130	Last Chance	72
Der Weg eines Joghurtbechers	124	Liebe 2.0	57
Der Weg ist das Ziel	125	Lightbulb	106
DIVINE 419 – Hawkers Hustle	91	Limbus	78
DOGS	52	Lonesome	129
Ein fairer Deal	93	Love, Forever	108

141

REGISTER

FILME

Love19	79	Tontario	56
Märchen #208	73	Train date	128
Meine Schmusedecke	132	Traum oder Wirklichkeit?	110
Mit Blick auf den Fluss	129	Türen	72
Musicanimals	105	Under ConTroll	94
Nach schwerem Traum	79	Ursa Minor	81
Nicht dein Mädchen	139	Verriegelt	73
Nur eine Tüte	126	Von Wölfen und Menschen	91
Nur noch kurz die Welt retten	128	VUCA	109
No way to talk	80	Wallbreak	111
Now or Never	86	We against the climate change	127
OBON	83	Weiber im Weltraum	119
Öffentlich überholt	130	Wer wenn nicht jetzt?	56
Oscar der Ameisenbär	106	White massai warrior	115
Zwischen Mehl und Milch	66	Why so serious	109
Over my head	79	Wild West Compressed	82
Pelikanblut	33	Wings of Kyrgyzstan	53
Pole Girl	58	Zauberland	100
Pooky	105	Zion	80
Proxima B	66	Zoros Solo	114
Pumper Paradise	81	Zwischentage	52
Pure Nature	109	21. März	90
Samanala – A cross above the eye	100		
Schmeiß dein Leben nicht weg	110		
Spielfiguren	101		
Spielplatz ist, wo wir uns begegnen	124		
Summer Hit	92		
Super Size Hero	82		
Systemsprenger	116		
Taupunkt	92		
Teapot	57		
The Beauty	105		
The Beginning	100		
The Man with the Hammer	58		
The Quiet Zone	107		
The very Hairy Alphabet	104		
This is a fish film	104		

REGISTER

REGIE

Ahmadova, Aygün	129	Gold, Abini	59
Al-Azzam, Ihab	82	Gonzalez, Matisse	80
Alnakdali, Yazan	90	Grabowski, Sophie	130
Ammer, Andreas	88, 64	Graeve, Jasper	101
Aschenborn, Sabine	103	Grundschule Tennenbronn	126
Astaki-Bardeh, Jasmin	52	Gustenhofen, Nils	92
Bache, Steve	90	Häcker, Janna	53
Bergmann, Alexander	108	Hauenstein, Diego	59
Berweck, Alex	104	Haug, Oliver	93
Bettin, Elias	57	Heinzel, Sebastian	131
Böhm, Franz	108	Herrmann, Johanna	59
Bode, Deborah	100	Hildebrand, Richard	78
Bohnenstingl, Michael	104	Höller, Bea	81
Brenner Niklas	101	Hörmann, Andre	83
Buddecke, Alma	60	Hohf, Eddy	81
Bültena, Keno	108	Hordes, Eric	94
Bürkner, Stefan	66	Huniar, Laurin	110
Busker, Martin	114	Jensch, Janine	66
Bünger, Thoma	129	Josephowitz, Florian	80, 79
Dassler, Theo	100	Jugendkirche Tübingen	128
Demirkaya, Metehan	109	Jurko, Konrad u.a.	128
Demirkaya, Tunahan	109	Kasten, Arne	52
Dirnberger, Lea	78	Kaufmann, Christian	82
Douma, Joscha	107	Kern, Sebastian	79
Dufter, Korbinian	58	Kienzler, Johannes	110
Edel, Uli	117	Köhler, Tobias Karl	73
Eicher, Benjamin	115	Kovgan, Alla	89
Ellich, Tim	107	Krug, Johannes	91
Fingscheidt, Nora	116	Kuhn, Juri	56
Frey, Alexander	81	Lang, Jeanine	56
Gabrisch, Mareike	57	Lange, Raphael	124
Gebbe Katrin	33	Leonhardt, Daniela	83
Gerlach, Manuel	83	Leonhardt, Lena	137
Goiginger, Adrian	67	Lumner, Lukas	125

REGISTER

REGIE

Mallmann, Jennifer	52	Schmidt, Maria	112
Mante, Marc	72	Schneider, Gerd	86
Meyer, Lilli	130	Schober, Patrick	100, 78
Mittwollen, Lukas	91	Schulist, Vincent	91
Mornhinweg, Nils	80, 79	Schwartz, Mario	124
Mornhinweg, Steffen	80	Serrano, Eduardo	110
Mottaki, Samue	72	Steffen, Angela	132
Müller, Laura	125	Stetsenko, Oleg	80
Nungeßer, Paul	59	Steuer, Konrad	91
NTW-Klasse 9b	126	Stöckel, Ferdinand	93
Okumus, Sadri	111	Stoye, Frank	113
Ostermann, Rick	84	Thielcke, Jonas	92
Paulmichl, Fabio u.a.	127	Thaler, Joshua	125
Pfadis St. Georg	126	Trutniew	106
Plocieniak-Alvarez, Eliza	104	Wahjudi, Berthold	92
Prokopenko, Mariia	105	Walther, Connie	118
Prömmel, Mateo	129	Wanner, Philipp	72
Purkhauser, Wolfgang	92	Weidner, Silas	109
Rafn, Kasper	130	Weilbacher, Nina	83
Raith, Stella	105	Weissenborn, Hannah	90
Rees, Manuel	60	Weiss, Nora u.a.	127
Reinhuber, Martin	73	Wendland, Miriam	60
Rentz, Valentino	100	Westermeyer, Anna	119
Rizza, Kian	111	Wick, Louis	67
Rief, Carlotta	127	Wollenschläger, Jan	73
Rosenbaum, Paula	109	Zacke, Adrian	78
Sanwald, Lia	124	Zajak, Brian	56
Samo, Anna	83	Zickner, Jelena	58
Samuel, Robert	106	Zimmermann, Kristin	73
Sandri, Isabella	136	Zozin, Mario	58
Sarow, Christoph	103	Zschenderlein, Zacharias	110
Savenkov, Garry	93, 66		
Schelbi, Pascal	105		
Schmidt, Caroline	79		

HERAUSGEBER

Filmbüro Baden-Württemberg e.V.
Oliver Mahn (v.i.S.d.P.)
Friedrichstraße 37
70174 Stuttgart

T +49 (0) 711 – 22 10 67
F +49 (0) 711 – 22 10 69
E info@filmbuerobw.de

www.filmschaubw.de
www.jugendfilmpreis.de
www.filmbuerobw.de
www.indisches-filmfestival.de

FESTIVAL

Festivalleitung
Oliver Mahn
**Programmleitung 25. Filmschau
Baden-Württemberg**
Elisa Kromeier
**Programmleitung 16. Wettbewerb
um den Jugendfilmpreis:**
Lisa Forelli
Filmauswahl:
Elisa Kromeier, Lisa Forelli, Oliver Mahn
PR / Presse:
Hans-Peter Jahn
Gästemanagement:
Daniela Haug
Marketing / Sponsoring / Vertrieb:
Lena Valentin, Andrea Till
Web-Auftritt:
Dominik Ziegenhagel
Web-Content:
Lisa Forelli, Lena Valentin, Laureta Nrecaj,
Melisa Öztürk, Nick Henning, Niko Pallas,
Raphael Hertkorn
Social Media:
Pelin Sude Bozcan, Lena Valentin,
Sofija Sverdlik, Lisa Forelli

PROGRAMMHEFT

Redaktionsleitung:
Ina Hoffmann

Redaktion:
Laureta Nrecaj,
Melisa Öztürk,
Hans-Peter Jahn

Grafik, Satz & Realisation:
Felix Koutchinski

Grafik:
Felix Koutchinski, Nick Henning
First Contact:
Jørn Precht
Leitung Festivalbüro:
Lena Janzen, Daniela Haug
Veranstaltungstechnik:
DS Veranstaltungstechnik GmbH
Buchhaltung:
Lena Janzen, Michael Lehmann
Finanzen, Spenden, Mitglieder:
Lena Janzen, Michael Lehmann
Protokoll:
Hans-Peter Jahn, Bertrand Rothlübbers
Orga:
Team
Orga setUP media:
Valentin Gille
**Koordination Baden-Württembergischer
Werbefilm:**
Tom Pascheka, Sofija Sverdlik, Lena Valentin,
Niko Pallas



**Den ganzen Tag.
Und die ganze Nacht.
Versprochen.**



Das VVS TagesTicket ab 5 Euro.

EINFACHMACHEN: Für beliebig viele Fahrten
bis 7.00 Uhr des Folgetages. → vvs.de



Veranstaltet vom
Filmbüro Baden-Württemberg

www.filmschaubw.de
www.jugendfilmpreis.de

